

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **50 (1932)**

Heft 265

PDF erstellt am: **11.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Bern
Freitag, 11. November
1932

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Berne
Vendredi, 11 novembre
1932

Feuille officielle suisse du commerce - Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich
ausgenommen Sonn- und Feiertage

L. Jahrgang — L^me année

Paraît journallement
le dimanche et les jours de fête exceptés

Monatsbeilage
Die Volkswirtschaft

Supplément mensuel
LA VIE ÉCONOMIQUE

Supplément mensile
Rapporti economici

N^o 265

Redaktion und Administration
Handelsabteilung des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements —
Abonnement: Schweiz: Jährlich Fr. 24.30, halbjährlich Fr. 12.30, viertel-
jährlich Fr. 6.30, zwei Monate Fr. 4.30, ein Monat Fr. 2.30 — Ausland:
Zuschlag des Porto — Es kann nur bei der Post abonniert werden — Preis
einzelner Nummern 25 Cts. — Annoncen-Regel: Publicitas A. G. — In-
sertionspreis: 50 Cts. die sechsgespaltene Kolonelleze (Ausland 65 Cts.)

Rédaction et administration
Division du commerce du Département fédéral de l'économie publique —
Abonnements: Suisse: un an, fr. 24.30; un semestre, fr. 12.30; un trimestre,
fr. 6.30; deux mois, fr. 4.30; un mois, fr. 2.30 — Etranger: Frais de port
en plus — Les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste — Prix du
numéro 25 cts. — Régie des annonces: Publicitas S. A. — Prix d'insertion:
50 cts. la ligne de colonne (Etranger: 65 cts.)

N^o 265

Inhalt — Sommaire — Sommario

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. — Titoli smarriti. / Handels-
register. — Registre du commerce. — Registro di commercio. / Bilanz einer Aktien-
gesellschaft. — Bilan d'une société anonyme. — Bilancio di una società anonima.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Bresl: Prorogation des échéances. / Oesterreich: Bezahlung von Zinsen, sowie des
Erlöses von Kassenscheinen. / Ungarn: Einfuhrbeschränkungen. / Internationaler Post-
giroverkehr. — Service international des virements postaux.

Ämtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es werden vermisst: 5 Inhaberoobligationen 4% %, Serie B. Nrn. 86726/30,
von je Fr. 1000, ausgestellt von der Aargauischen Kantonalbank in Aarau
und auf diese als Schuldnerin lautend.

An den Inhaber der vorgenannten Wertpapiere ergeht gemäss Art. 851
O. R. die öffentliche Aufforderung, dieselben binnen 3 Jahren, d. h. bis
5. November 1935, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst diese
Papiere als nichtig und kraftlos erklärt werden. (W 511²)

Aarau, den 2. November 1932.

Bezirksgericht.

Der unbekannte Inhaber des Mantels zu der 6% Obligation «I. Elektr.
Anleihe 1921 der S. B. B. Nr. 38512 von Fr. 1000, wird hiermit aufgefordert,
die genannten Titel innert 3 Jahren vom Tage der ersten Veröffentlichung
an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls sie
kraftlos erklärt werden. Auf diesen Titeln ist ein gerichtliches Zahlungsverbot
erlassen. (W 523²)

Bern, den 12. Oktober 1932.

Richteramt III Bern,

Der Gerichtspräsident III: O. Peter.

Der unbekannte Inhaber des von Gottlieb Jungen, Peters sel., Land-
wirt, in Reinsch, von und in Frutigen, zugunsten der Ersparniskasse Aeschi
ausgestellten Schuldbriefes von Fr. 6100. — vom 16. Juni 1928, Frutigen
Serie I, Nr. 3909, wird hiermit aufgefordert, diesen Titel innert 1 Jahre vom
Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter
vorzulegen, widrigenfalls er als kraftlos erklärt wird. (W 498¹)

Frutigen, den 26. Oktober 1932.

Der Gerichtspräsident:
Burn.

Vermisst: Gült Fr. 428.57, Vorgang Fr. 1457.11, datiert 23. September
1771, haftend auf Liegenschaft Ober Hugen, Grundbuch Nr. 236 Emmetten.
Der allfällige Inhaber wird aufgefordert, dieselbe bis und mit 15. No-
vember 1933 der Notariatskanzlei Nidwalden einzureichen, ansonst sie als
kraftlos erklärt wird. (W 529²)

Obergerichtskommission Nidwalden.

Kraftloserklärungen — Annulations

Nach erfolglosem Aufrufe hat das Bezirksgericht Neutoggenburg fol-
gende Inhaberoobligation der Ersparnisanstalt Toggenburg A.-G., in Wil:
Serie AL, datiert 20. November 1923, verzinslich zu 5%, Nr. 1008, auf
Fr. 1500 lautend, fest bis 20. November 1927, mit letztem Semestercoupon
per 1. November 1927, als kraftlos erklärt. (W 530)

Lichtensteig, den 8. November 1932.

Kanzlei des Bezirksamtes Neutoggenburg:
Der Gerichtsschreiber: J. Brunner.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

I. Hauptregister — I. Registre principal — I. Registro principale

Zürich — Zurich — Zurigo

1932. 7. November. Unter der Firma Papier-Handelsgesellschaft Zürich
hat sich, mit Sitz in Zürich und auf unbestimmte Dauer, am 26. Oktober
1932 eine Genossenschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Handel in
Papier und verwandten Artikeln. Die Genossenschaft kann auch Liegen-
schaften erwerben und sich an andern Geschäften gleicher Branche betei-
ligen. Das Genossenschaftskapital besteht aus dem Totalbetrage der jeweils
ausgegebenen, auf den Namen lautenden Anteilscheine zu Fr. 100. Jede hand-
lungsfähige physische und jede juristische Person kann auf schriftliche An-
meldung hin vom Vorstand als Mitglied der Genossenschaft aufgenommen

werden. Jeder Genossenschafter hat bei seiner Aufnahme mindestens einen
Anteilschein zu Fr. 100 zu zeichnen und bar einzuzahlen. Die Uebertragung
von Anteilscheinen bzw. die Aufnahme des Erwerbers als Mitglied der Ge-
nossenschaft unterliegt der Zustimmung des Vorstandes. Jeder Genossen-
schafter kann zu beliebiger Zeit aus der Genossenschaft austreten; erfolgt
der Austritt aber nicht unter gleichzeitiger gültiger Uebertragung der be-
treffenden Anteilscheine, so verliert der Austretende jeden Anspruch an das
Genossenschaftsvermögen. Als Rechnungsjahr gilt das Kalenderjahr. Für die
Aufstellung der Bilanz sind die Bestimmungen des Art. 656 O. R. mass-
gebend. Der Vorstand setzt eine angemessene Entschädigung für seine
Funktionen selbst fest. Ueber die Verwendung des aus der Bilanz sich er-
gebenden Reingewinns beschliesst die Generalversammlung. Für die Ver-
bindlichkeiten der Genossenschaft haftet lediglich das Genossenschaftsver-
mögen; jede persönliche Haftbarkeit der einzelnen Mitglieder hierfür ist aus-
geschlossen. Die Organe der Genossenschaft sind: die Generalversammlung
und der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Vorstand. Der Vorstand vertritt
die Genossenschaft nach aussen; dessen Mitglieder führen Kollektivunter-
schrift unter sich je zu zweien. Besteht der Vorstand aus nur einer Person,
so führt dieselbe Einzelunterschrift. Einziger Vorstand mit Einzelunterschrift
ist zurzeit: Alfred Jueker, Kaufmann, von und in Zürich. Geschäftslokal:
Giesshübelstrasse 48, Zürich 3.

7. November. Schweiz-Italien, Reise- & Transport-Gesellschaft (Svizzera-
Italia, Società di viaggi e di trasporti) (Suisse-Italie, Société de voyages et
de transports), in Zürich (S. H. A. B. Nr. 70 vom 26. März 1931, Seite 658).
Durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
vom 30. September 1932 wurde in Revision von § 14 der Geschäftssta-
tuten die Mitgliederzahl des Verwaltungsrates auf 3—10 festgesetzt. Als
weitere Mitglieder des Verwaltungsrates wurden neu gewählt: Henri Augusto
Calame, Privatier, von Le Locle und La Ferrière, in Basel; Guido Cosulich,
Verwalter, italienischer Staatsangehöriger, in Trieste; Eugenio Verrando,
Beamter, italienischer Staatsangehöriger, in Genua; Robert Emil Lang, alt
Bankdirektor, von und in Zürich; Georges Du Bois, Vizedirektor, von La
Chaux-de-Fonds und Basel, in Basel. Der Delegierte des Verwaltungsrates,
wie bisher August Rusca, führt Einzelunterschrift namens der Gesellschaft.
Die übrigen Mitglieder des Verwaltungsrates führen Kollektivunterschrift
je zu zweien.

Elektrische Unternehmungen usw. — 7. November. Die
Firma Robert Vontobel, in Kilchberg b. Zeh. (S. H. A. B. Nr. 25 vom 31. Ja-
nuar 1929, Seite 209), elektrische Unternehmungen, Fabrikation von und
Handel in Freileitungsmaterialien, ist infolge Überganges des Geschäftes
in Aktiven und Passiven an die Firma «R. Vontobel & Co.», in Oberrieden,
erloschen.

Die Kollektivgesellschaft unter der Firma R. Vontobel & Co., in Kilch-
berg (Zeh.) (S. H. A. B. Nr. 102 vom 3. Mai 1929, Seite 905), mechanische
Werkstatt, elektrische Apparate, hat sich in eine Kommanditgesellschaft um-
gewandelt. Unbeschränkt haftender Gesellschafter ist Robert Vontobel, jun.,
von Kilchberg, in Oberrieden, und Kommanditist mit dem Betrage von 5000
Franken ist Theophil Locher, von Zürich, in Dübendorf. Als weiterer un-
beschränkt haftender Gesellschafter tritt in die Firma ein: Robert Vontobel,
sen., von Kilchberg, in Oberrieden (bisher Inhaber der Firma «Robert Von-
tobel», in Kilchberg b. Zeh.). Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven
der bisherigen Firma «Robert Vontobel», in Kilchberg b. Zeh. Domizil und
Geschäftslokal wurden verlegt nach Oberrieden, alte Landstrasse.

Molkerei, Schweinehandel. — 7. November. Der Inhaber der
bisher im Handelsregister des Kantons Thurgau eingetragenen Firma G. Rénz,
mit Sitz in Aadorf, Gottlieb Rénz, von Hosenruek (Thurgau) (S. H. A. B.
Nr. 128 vom 5. Juni 1929, Seite 1165), hat den Wohnort und das Geschäfts-
domizil nach Winterthur 1 verlegt. Einzelprokurist ist Gottlieb Rénz,
Sohn des Inhabers, in Winterthur. Molkerei und Käsehandlung, Schweine-
handel. Wartstrasse 14, in Winterthur 1.

Vervielfältigungsmaschinen. — 7. November. Gestetner-
maschinen Aktiengesellschaft, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 20 vom 27. Januar
1931, Seite 169), Verkauf von Gestetner-Vervielfältigungsmaschinen und
deren Zubehörsachen usw. Der Verwaltungsrat erteilt Einzelprokura an: Fritz
Albert Kung, von Mühlehorn (Glarus), in Zürich.

Verwaltung von Beteiligungen. — 7. November. Aména
A.-G., in Zürich (S. H. A. B. Nr. 92 vom 21. April 1932, Seite 962), dauernde
Verwaltung von Beteiligungen an kaufmännischen und industriellen Unter-
nehmungen, sowie an Immobiliengesellschaften usw. Max Forrer und Her-
mino Zerkowitz geb. Mair sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; deren
Unterschriften sind damit erloschen. Ferner ist die Prokura von Dr. Sigmund
Zerkowitz erloschen. Dr. Emil Schucany, bisher Präsident, ist nunmehr ein-
ziges Mitglied des Verwaltungsrates und führt an Stelle der bisherigen
Kollektivunterschrift nunmehr Einzelunterschrift.

7. November. In der «Elektra» Aktiengesellschaft für angewandte Elek-
trizität, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 201 vom 29. August 1932, Seite 2066),
ist die Prokura von Gustav Kettner erloschen.

Technisches Bureau. — 7. November. In der Firma Greutert-
Speck, in Zürich 2 (S. H. A. B. Nr. 131 vom 8. Juni 1932, Seite 1400), tech-
nisches Bureau usw., ist die Prokura des Johann Jakob Greutert erloschen.

Edelmetalle, Schürzen, Wäsche. — 7. November. Die
Firma Samuel Morgenbesser alias Sojter, in Zürich 4 (S. H. A. B. Nr. 214
vom 12. September 1928, Seite 1760), Handel in Gold, Silber, Platin und
alten Gebissen; Schürzen- und Wäschefabrikation, ist infolge Aufgabe des
Geschäftes erloschen.

Benzin, Oele usw. — 8. November. Lumina S. A. (Lumina A. G.), in Genf, mit Zweigniederlassung in Zürich (S. H. A. B. Nr. 130 vom 6. Juni 1930, Seite 1202), Handel mit Benzin, Oelen usw. In ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 25. November 1931 haben die Aktionäre eine teilweise Revision ihrer Statuten beschlossen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderung erfahren: die Unterschriftsführung sämtlicher zeichnungsberechtigter Personen erfolgt nun je zu zweien kollektiv. Der Verwaltungsrat hat sein Mitglied Adrien Mosser zum Direktor mit Kollektivunterschrift ernannt und zwei weitere Kollektivprokuren erteilt an Hermann Schmidt, von und in Basel, und an Max Blaser, von Langnau, in Muri (Bern). Die Einzelunterschriften der Verwaltungsratsdelegierten Albert Vasalli und Hermann Gérard Welbergen, sowie des Verwaltungsratsmitgliedes und Direktors Robert Marchand sind in Kollektivunterschriften umgewandelt.

8. November. **Ruka Handelsgesellschaft (Ruka Société Commerciale) (Ruka Società Commerciale) (Ruka Commercial Society Ltd.)**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 4 vom 7. Januar 1932, Seite 36). Handel in elektrotechnischen und ähnlichen Erzeugnissen. In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 29. Oktober 1932 haben die Mitglieder dieser Genossenschaft in Revision von Art. 1 der Statuten die Abänderung der Firma in **Bedarfsartikel Handelsgesellschaft** beschlossen. Gottfried Schönholzer ist aus dem Verwaltungsrat und dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist erloschen. In den Verwaltungsrat wurde Erhard Martin Keller, Chemiker, von Aarau, in Zürich, und als Vorstand Anton Kienast, Kaufmann, von Zürich, in Zürich, neu gewählt. Die Mitglieder des Verwaltungsrates und des Vorstandes, nämlich Dr. Erwin Steiner (dieser bisher einzelunterschriftsberechtigt), Albert Ehrhart, Erhard Martin Keller und Anton Kienast zeichnen unter sich oder je mit einem andern Zeichnungsberechtigten je zu zweien kollektiv. Das Geschäftslokal befindet sich nunmehr Weinbergstrasse 152, Zürich 6.

Export, Import usw. — 8. November. Der Inhaber der Firma **Emil Lutz**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 228 vom 1. Oktober 1931, Seite 2106), Export, Import, Agentur und Kommission, ist nunmehr Bürger von Walzenhausen (Appenzell A.-Rh.) und Zürich, und wohnt in Zürich 7. Der Prokurist Oscar Lutz ist ebenfalls Bürger von Walzenhausen (Appenzell A.-Rh.) und Zürich.

Artikel der Gesundheitspflege. — 8. November. **Vitasana A.-G.**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 249 vom 24. Oktober 1932, Seite 2490). In ihrer Generalversammlung vom 18. Oktober 1932 haben die Aktionäre die Vollenzahlung des Fr. 60,000 betragenden Aktienkapitals konstatiert.

Photatelier usw. — 8. November. Die infolge Konkursöffnung am 22. Juli 1932 von Amtes wegen vorgenommene Löschung der Firma **Ernst Meusser**, in Wädenswil (S. H. A. B. Nr. 173 vom 27. Juli 1932, Seite 1842), Photatelier, Photoartikel, wird, nachdem der Konkurs widerrufen worden ist, aufgehoben. Die Firma besteht in früherer Weise weiter.

8. November. **Continental Linoleum-Union**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 19 vom 25. Januar 1932, Seite 194). Die Unterschriften von Ferdinand Jakob Spörri, Dr. Richard Heiler und Dr. Albert Eber sind erloschen; die Genannten verbleiben jedoch weiterhin im Verwaltungsrat. Dagegen hat der Verwaltungsrat Kollektivunterschrift erteilt an seinen Präsidenten Dr. Franz A. Boner, Bankdirektor, in Berlin.

8. November. **Baugenossenschaft Righihof**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 274 vom 22. November 1930, Seite 2395). Als weiteres Vorstandsmitglied wurde gewählt: Jules Aoborli, Bücherexperte, von Aegst a. A., in Zürich; Der Genannte führt mit dem bisherigen Vorstandsmitgliede August Gloor, nunmehr Präsident, Kollektivunterschrift; die Einzelunterschrift des letzteren ist damit in eine Kollektivunterschrift umgewandelt worden.

8. November. **Baugenossenschaft Palmenhof**, in Zürich (S. H. A. B. Nr. 213 vom 12. September 1932, Seite 2174). Albert Gilli ist aus dem Vorstand ausgeschieden; dessen Unterschrift ist damit erloschen. Robert Ruggli, bisher Mitglied des Vorstandes, ist nunmehr Präsident, und neu wurde als weiteres Mitglied in den Vorstand gewählt: Ernst Otto Knecht, Ingenieur, von Hinwil, in Zürich. Der Präsident zeichnet mit einem der übrigen Vorstandsmitglieder kollektiv.

Seidenzwirnerie, Holzhandel usw. — 8. November. Die Firma **A. Schwarz & Co.**, in Bassersdorf (S. H. A. B. Nr. 233 vom 4. Oktober 1924, Seite 1639), Seidenzwirnerie, Sägerei und Holzhandel, Gesellschafter: Arnold Schwarz und Heinrich Dübendorfer, ist infolge Auflösung dieser Kollektivgesellschaft erloschen. Die Liquidation ist durchgeführt.

Modes. — 8. November. Der Inhaber der Firma **Heinrich Kaufmann-Weinbaum**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 183 vom 9. August 1926, Seite 1439), Modes, wohnt nunmehr in Zürich 7.

8. November. Die Firma **Emil Keller, Baugeschäft**, in Winterthur 3 (S. H. A. B. Nr. 300 vom 23. Dezember 1930, Seite 2615), Bäugeschäft, wird infolge Konkurses von Amtes wegen gelöscht.

8. November. Die Firma **Dr. F. Heheisen, Pharmacie Internationale**, vorm. Strickler'sche Apotheke, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 37 vom 16. Februar 1931, Seite 314), hat ihre Firma geändert auf: **Dr. F. Heheisen, Pharmacie Internationale, Fraumünster-Apotheke**.

Lederwaren, Reiseartikel. — 8. November. Inhaber der Firma **Erich Weinstock**, in Zürich 1, ist Erich Franz Weinstock-Scheunig, von Zürich, in Zürich 7. Lederwaren und Reiseartikel. Bahnhofstrasse 88.

Sägerei, Holzhandlung. — 8. November. Inhaber der Firma **Rudolf Grossmann**, in Hönegg, ist Rudolf Grossmann, von und in Hönegg. Sägerei und Holzhandlung. Centralweg 4, Sägerei in Regensdorf.

8. November. Die Kollektivgesellschaft unter der Firma **E. Müller & Cie. Samenhandlung**, in Zürich 1 (S. H. A. B. Nr. 278 vom 20. November 1919, Seite 2033), Gesellschafter Eduard Müller, Jakob Böhrer und Max Gassmann, hat sich infolge Todes der Gesellschafter Eduard Müller und Jakob Böhrer aufgelöst. Das Geschäft geht in Aktiven und Passiven mit Rückwirkung auf 1. Juli 1932 über an die Firma «E. Müller & Cie. Samenhandlung Aktiengesellschaft», in Zürich. Die Kollektivgesellschaft E. Müller & Cie. Samenhandlung wird daher gelöscht.

Unter der Firma **E. Müller & Cie. Samenhandlung Aktiengesellschaft** hat sich mit Sitz in Zürich; auf unbeschränkte Dauer am 3. November 1932 eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist die Uebernahme und der Weiterbetrieb des bisher unter der Firma «E. Müller & Cie. Samenhandlung» betriebenen Geschäftes. Das Aktienkapital beträgt 600,000 Franken, eingeteilt in 600 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000. Die Gesellschaft übernimmt von Max Gassmann in Zürich, sowie von den Erben Eduard Müller's und Jakob Böhrer's, den bisherigen Anteilhabern der Firma «E. Müller & Cie. Samenhandlung», deren Geschäft gemäss Vertrag vom 27. Oktober 1932 und laut Bilanz vom 30. Juni 1932, wonach die Aktiven Fr. 1,138,105.46 und die Passiven Fr. 538,105.46 betragen, zum Uebernahmepreise von Fr. 600,000, zahlbar durch Uebergabe von 150 voll liberierten Gesellschaftsaktien und Barzahlung von Fr. 150,000 an Max Gassmann, und von 290 voll liberierten Gesellschaftsaktien und Fr. 10,000 in bar an die Erben der beiden Gesellschafter: Eduard Müller und Jakob Böhrer. Die Zuteilung der Aktien resp. Verrechnung ist Sache der Erben. Die Gesellschaft

tritt ferner in alle am 1. Juli 1932 laufenden und seither abgeschlossenen Verträge über Kauf und Verkauf von Waren, über Anstellungsverhältnisse, sowie in alle übrigen Verträge der Firma «E. Müller & Cie. Samenhandlung» ein. Die seit 1. Juli 1932 von der Firma «E. Müller & Cie. Samenhandlung» getätigten Geschäfte gelten für Rechnung dieser Aktiengesellschaft. Offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der aus 2 bis 4 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen; er bestimmt die zeichnungsberechtigten Personen und setzt die Art und Form der Zeichnung fest. Als Mitglieder des Verwaltungsrates sind gewählt: Max Gassmann, Kaufmann, von Zürich, dieser zugleich als Präsident; und Walter Röhler, Kaufmann, von Rheinfelden, beide in Zürich. Beide führen Einzelunterschrift namens der Gesellschaft. Geschäftslokal: Zürich 2, Waffenplatzstrasse 64.

8. November. Unter der Firma **INPAVESA Patentverwertungen A.-G.** hat sich, mit Sitz in Zürich, am 29. Oktober 1932 auf unbeschränkte Dauer eine Aktiengesellschaft gebildet. Ihr Zweck ist der Erwerb und die Verwertung von Verfahren, Erfindungen und Patenten jeder Art im In- und Auslande. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50,000; es ist eingeteilt in 100 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt gemäss Verträgen vom 18. Oktober 1932: a) von Fritz Pletscher, dipl. Ingenieur, in Luzern, einen ihm zustehenden Anteil an dem angemeldeten Schweiz. Patent Ges. Nr. 88498 Vorrichtung zur Herstellung von Röhren aus Beton und dergleichen Material, sowie weitere im Vertrag näher umschriebene Patente zum Preise von total Fr. 14,000 gegen Uebergabe von 28 Stück voll liberierten Gesellschaftsaktien; b) von Maffeo Duoli, Kaufmann, in Zürich 6, seine ihm zustehenden Rechte aus dem angemeldeten Schweizer Patent G. Nr. 94435 (Verfahren zur Herstellung von Heizklötzen) zum Preise von Fr. 25,000 gegen Uebergabe von 52 Stück voll liberierten Gesellschaftsaktien. Sofern sich später ergibt, dass die der Gesellschaft abgetretenen Patentrechte eine Wertsteigerung erfahren haben, so kann auf Beschluss der Generalversammlung eine Neubewertung des Apports vorgenommen werden. Ergibt letztere einen Betrag, welcher den Wert der letzten Schätzung übersteigt, und beschliesst die Generalversammlung eine Kapitalerhöhung, so ist sie durchzuführen durch eine Neu-Emission von Aktien. Als offizielles Publikationsorgan der Gesellschaft ist das Schweizerische Handelsamtsblatt bestimmt. Der aus 1—3 Mitgliedern bestehende Verwaltungsrat vertritt die Gesellschaft nach aussen. Die Gesellschaft wird verpflichtet durch die Kollektivunterschrift des Verwaltungsrats-Präsidenten oder Delegierten mit je einem Mitglied der Direktion. Der Verwaltungsrat kann Direktoren ernennen und Prokura an Drittpersonen erteilen. Zurzeit gehören dem Verwaltungsrat an: Fritz Pletscher, Ingenieur, von Schleithelm (Schaffhausen), in Luzern, als Präsident und Delegierter und zugleich technischer Direktor, und Gustav Müller, Gärtnermeister, von Zürich, in Opfikon, als Vizepräsident. Die Genannten führen Kollektivunterschrift. Als Direktor ist ernannt und führt Kollektivunterschrift mit Fritz Pletscher, Ingenieur, Maffeo Duoli, italienischer Staatsangehöriger, in Zürich. Geschäftslokal: Im eisernen Zeit 59, Zürich 6.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarberg

1932. 8. November. Die **Landwirtschaftliche Genossenschaft Niederried und Umgebung**, in Niederried (S. H. A. B. Nr. 284 vom 4. Dezember 1930, Seite 247), hat in der Hauptversammlung vom 14. Oktober 1932 ihre Statuten revidiert. Die im Schweizrischen Handelsamtsblatt Nr. 275 vom 7. August 1930, Seite 1103, und Nr. 244 vom 26. Juni 1902, Seite 973, publizierten Tatsachen sind dadurch nicht verändert worden.

Bureau Bern

Zentralheizungen, sanitäre Anlagen. — 7. November. Inhaber der Firma **Wilhelm Hofer**, in Bern, ist August Wilhelm Hofer, von Rothrist, in Bern. Zentralheizungen und sanitäre Anlagen. Breitefeldstrasse 48.

Artikel der technischen Branche. — 7. November. Die seit dem 10. Februar 1930 im Handelsregister des Kantons Zürich, mit Sitz in Zürich, eingetragene Aktiengesellschaft unter der Firma **Neupert A. G.** (S. H. A. B. Nr. 115 vom 20. Mai 1932, Seite 1210), errichtet unter der gleichen Firma in Bern eine Zweigniederlassung, für welche keine besondern statutarischen Bestimmungen gelten, sondern die Statuten vom 3. Februar 1930, revidiert am 30. Juni 1931 und 4. Mai 1932. Die Dauer der Gesellschaft ist nicht beschränkt. Zweck der Gesellschaft ist der Import und der Vertrieb von Artikeln der technischen Branche. Das Aktienkapital beträgt Fr. 100,000, eingeteilt in 200 auf den Namen lautende, voll einbezahlte Aktien zu Fr. 500. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat von 1—3 Mitgliedern gehört zurzeit einzig an Adolf Firth, Kaufmann, von Ennetbaden (Aargau), in Zürich, welcher die Gesellschaft durch Einzelunterschrift verpflichtet. Monbijoustrasse 6.

Därme en gros. — 7. November. Die Einzelfirma **Charles Bovin**, in Bern, Därme en gros (S. H. A. B. Nr. 237 vom 10. Oktober 1932, Seite 2381), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Milch, Käse, Spezereien. — 7. November. Die Einzelfirma **G. Marthaler**, in Bern, Milch-, Käse- und Spezereihandlung (S. H. A. B. Nr. 216 vom 15. September 1917, Seite 1483), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

7. November. Die Firma **A. G. für Grundwasserbauten**, mit Sitz in Bern und Zweigniederlassung in Lausanne (S. H. A. B. Nr. 285 vom 7. Dezember 1931, Seite 2614), hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 25. Oktober 1932 eine teilweise Revision der Gesellschaftsstatuten vorgenommen, wodurch die bisher publizierten Bestimmungen folgende Aenderung erfahren: Die Gesellschaft führt nun auch die französische Firmabezeichnung: **Travaux Hydrauliques S. A.** Der Zweck wird erweitert durch: Vornahme von Wasserveredlungsanlagen, Konsolidierung und Dichtung von Tiefbauten mit Hilfe von Zement und chemischen Injektionen und Kernbohrungen. Es wurde zugleich festgestellt, dass das Aktienkapital voll einbezahlt ist.

8. November. **Berichtigung. Diraphon A. G.**, mit Sitz in Bern, Handel und Fabrikation von Musikapparaten und Schallplatten usw. (S. H. A. B. Nr. 261 vom 7. November 1932, Seite 2599). Carlos Figi ist nicht aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden, wie irrtümlich publiziert, sondern es ist einzig dessen Zeichnungsberechtigung erloschen. Er verbleibt somit als nicht zeichnungsberechtigtes Mitglied im Verwaltungsrat.

Bäckerei, Kolonialwaren. — 8. November. Die Einzelfirma **Alexander Pleuti**, Bäckerei-Konditorei und Kolonialwaren, in Bern (S. H. A. B. Nr. 17 vom 22. Januar 1930, Seite 145), ist infolge Geschäftsaufgabe und Wegzuges des Inhabers erloschen.

Gemüse, Früchte. — 8. November. Kollektivgesellschaft **Knuichel & Munzinger in Liq.**, mit Sitz in Bern; Gemüse und Früchte en gros (S. H. A. B. Nr. 257 vom 4. November 1931, Seite 2343). Die Liquidation ist nun vollständig durchgeführt. Die Firma wird daher im Handelsregister gelöscht.

Architekturbureau. — 8. November. Die Einzelfirma **Friedrich Widmer**, in Bern, Architekturbureau (S. H. A. B. Nr. 170 vom 23. Juli 1927, Seite 1361), wird, da die Voraussetzungen zur Eintragung im Handelsregister nicht mehr bestehen, gelöscht.

Waren aller Art. — 8. November. Die Firma **Unoid A. G.**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Bern, An- und Verkauf von Waren aller Art usw. (S. H. A. B. Nr. 232 vom 6. Oktober 1931, Seite 2138), wird infolge Konkursöffnung von Amtes wegen gestrichen.

8. November. Die Genossenschaft unter der Firma **Elektro-Einkaufs-Vereinigung (E. E. V.) (Association d'Achat Electro [A. A. E.]**, mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 299 vom 21. Dezember 1929, Seite 2512), hat in der Generalversammlung vom 27. August 1932 die Statuten teilweise revidiert und dabei folgende Änderungen der publizierten Tatsachen getroffen: Als Mitglieder kommen nur solvente Elektro-Installationsfirmen und allfällige andere Unternehmungen der Elektro-Branche in Betracht, welche dem Verband Schweizerischer Elektro-Installationsfirmen angehören, die im Handelsregister eingetragen sind, in der Regel zwei Jahre bestehen und sich verpflichten, in erster Linie die Abschlusslieferanten der «Elektro-Einkaufs-Vereinigung» zu berücksichtigen. Der Vorstand kann Rechtsnachfolger von Mitgliedern in die Rechte und Pflichten eines Genossenschafters eintreten lassen. Der Vorstand kann infolge Firmaänderung und dergleichen einen Austritt vor Ende des Geschäftsjahres bewilligen. Aus dem Vorstande ist ausgeschieden Conrad Walser; seine Zeichnungsberechtigung ist erloschen. An seiner Stelle wurde als Vizepräsident gewählt Max Binder, Elektro-Installateur, von Strengelbach (Aargau), in St. Gallen (bisher Mitglied). Neu in den Vorstand wurden gewählt: Eduard Ducommun, Kaufmann, von Le Locle, in Neuchâtel; Eduard Koller, von Berikon (Aargau), Elektro-Installateur, in St. Moritz (Graubünden), und Wilhelm Schultheiss, Elektro-Installateur, von und in Winterthur. Namens der Genossenschaft zeichnen zu zweien kollektiv Präsident (Ed. Meyer-von Bergen), Vizepräsident (Max Binder) oder Geschäftsführer (Fritz Meichle).

Schilfrohr-Weberei. — 8. November. Der Inhaber der Firma **Ero Benedetti**, mit bisherigem Sitz im Liebfeld (Gemeinde Köniz), Schilfrohr-Weberei (S. H. A. B. Nr. 194 vom 21. August 1930, Seite 1742), verlegt den Sitz nach Ostermündigen (Gemeinde Bolligen), wo der Inhaber auch wohnt. Die Geschäftsnatur wird abgeändert in Schilfrohr-Weberei. Moosweg 276b.

8. November. **Schweizerische Volksbank**, mit Hauptsitz und Zweigniederlassung in Bern (S. H. A. B. Nr. 223 vom 23. September 1932, Seite 2262). Die Kollektivprokura des Jakob Wilhelm ist erloschen.

8. November. Die Kommanditgesellschaft **Kläy, Thomann & Co., Revisionsgesellschaft Bern**, Revisionen, Ueberwachungs- und Treuhandfunktionen usw., mit Sitz in Bern (S. H. A. B. Nr. 57 vom 10. März 1930, Seite 511), hat sich aufgelöst und ist nach vollständig durchgeführt Liquidation erloschen. Aktiven und Passiven werden übernommen von Fritz Kläy, Wirtschaftsexperte, in Bern.

Bureau de Neuveville

Café-restaurant, etc. — 7. novembre. Le chef de la maison **Adolphe Marti**, à Neuveville, est Adolphe-Robert Marti, originaire de Guttet, à Neuveville. Café-restaurant, commerce de vins et liqueurs.

Bureau de Porrentruy

Epicierie, mercerie, boulangerie. — 8. novembre. Le chef de la raison individuelle **Isidore Courbat**, à Buix, est Isidore Courbat, fils de Achille, originaire de Buix, à Buix. Epicierie, mercerie, débit de vins et boulangerie.

Bureau Thun

Tuch, Konfektion. — 8. November. Inhaber der Firma **Johann Reinhard**, mit Sitz in Thun, ist Johann Reinhard, von Rüegsau, wohnhaft in Thun. Tuchfabrikation und Masskonfektion. Pestalozzistrasse 10.

Luzern — Lucerne — Lucerna

Berufskleider, Manufakturwaren. — 1932. 7. November. Inhaber der Firma **Wilhelm Guggenheim**, in Luzern, ist Wilhelm Guggenheim, von Lengnau (Aargau) wohnhaft in Luzern. Versandgeschäft für Berufskleider und Manufakturwaren. Gibraltarstrasse 3.

Malergeschäft, Tapetenhandlung. — 7. November. Der Inhaber der Firma **Johann Sollberger**, in Luzern (S. H. A. B. Nr. 95 vom 27. April 1931, Seite 907), verzeigt als Geschäftsnatur: Malergeschäft und Tapetenhandlung.

Metzgerei, Wursterei. — 8. November. Otto und Hans Luder, beide von Höchstetten (Bern), in Luzern, haben unter der Firma **Gebr. Luder**, in Luzern, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die mit dem 1. September 1932 ihren Anfang genommen hat. Metzgerei und Wursterei. Bernstrasse 22.

Technische Neuheiten. — 8. November. Die Firma **Rudolf Rodel**, Vertrieb technischer Neuheiten, in Stollberg, Gemeinde Littau (S. H. A. B. Nr. 249 vom 24. Oktober 1932, Seite 2491), ist infolge Aufgabe des Geschäftes und Verzichtes des Inhabers erloschen.

Staubsauger usw. — 8. November. Inhaberin der Firma **Marie Rodel-Wermelinger**, in Stollberg, Gemeinde Littau, ist Marie Rodel geb. Wermelinger, von Fahrwangen, in Stollberg, Gemeinde Littau. Vertrieb der «Sostro»-Staubsauger und des Wasserstrahlbrechers «Ideal». Stollberg.

8. November. **Bank Sautier & Cie. Aktiengesellschaft in Liquid.** (Banque Sautier & Cie. Société Anonyme en Liquid.) (Sautier & C's Bank Limited en Liquid.) (Banca Sautier & C società anonima in Liquid.), mit Sitz in Luzern (S. H. A. B. Nr. 233 vom 5. Oktober 1932, Seite 2340). Diese Gesellschaft wird mit Rücksicht auf den gerichtlich bestätigten Nachlassvertrag, welcher die Vermögensabtretung an die Gläubiger vorsieht, im Handelsregister von Amtes wegen gelöscht.

Kolonialwaren. — 9. November. Inhaber der Firma **Minder Emil**, in Luzern, ist Emil Minder, von Entlebuch, in Luzern. Kolonialwarenhandlung Dammstrasse 16.

Chemisch-technische Produkte. — 9. November. Die Firma **Frau Müller-Waser**, Produktion und Handel in chemisch-technischen Produkten

«Metos», in Luzern (S. H. A. B. Nr. 99 vom 29. April 1932, Seite 1032), wird infolge Konkurses der Inhaberin von Amtes wegen gestrichen.

9. November. Unter der Firma **Eureka-Platten-Werk A.-G. Luzern** hat sich auf Grund der vom 14. Mai 1932 datierten Statuten und nach Massgabe des 26. Titels O. R. eine Aktiengesellschaft gebildet, deren Sitz Luzern ist. Die Dauer ist unbeschränkt. Die Gesellschaft bezweckt die Fabrikation und den Vertrieb von Leichtbau-Platten, insbesondere der Eureka-Platten. Sie kann sich auch in einer ihr gutschneidenden Form an Unternehmungen mit gleichem oder ähnlichem Geschäftszweck im In- und Ausland beteiligen, oder Zweigniederlassungen errichten. Die Firma übernimmt gemäss Vorabmachung vom 14. Mai/29. Oktober 1932 von der «Eureka-Gesellschaft für Leichtbau- und Isolierplatten», in Zürich, die schweizerischen Alleinfabrikations- und Verkaufslizenzen ihrer Leichtbauplatten, nach Schweizer Patent Nr. 143945 zum Preise von Fr. 8000 plus eine laufende Lizenz von 1½% auf dem Nettoerlös der fabrizierten und bezahlten Platten nach Patent Eureka. Der Preis von Fr. 8000 wird beglichen durch Ueberlassung von 16 voll liberierten Aktien der Gesellschaft an die Verkäuferin. Die oben erwähnte Anteils-lizenz von 1½% beginnt erst im Geschäftsjahr 1934 und ist nur zu leisten unter der Bedingung, dass das Aktienkapital der Eureka-Plattenwerk A.-G. Luzern eine Dividende von 5% abwirft. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt Fr. 33.000, eingeteilt in 66 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 500. Offizielles Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 3—5 auf 2 Jahre mit Wiederwählbarkeit bezeichneten Mitgliedern, deren Präsident von der Generalversammlung gewählt wird, während im übrigen die Konstituierung vom Rate selbst ausgeht. Grundsätzlich ist in den Statuten Kollektivzeichnung zu zweien vorgesehen. Präsident des Verwaltungsrates ist Dr. Karl Amberg, Apotheker, von Schötz, in Engelberg; Vizepräsident: Jean Rölli, Fabrikdirektor, von Eberseken, in Horw; Aktuar: Albert Müller, Bibliothekar, von Ermensee, in Luzern; Delegierter und Geschäftsleiter: Ambros Zraggen, Baumeister, von Erstfeld, in Luzern, und Mitglied: Dr. Walter Wreschner, Advokat, von und in Zürich. Präsident, Delegierter-Geschäftsführer und Aktuar führen Kollektivzeichnung je zu zweien unter sich. Geschäftslokal: Güterstrasse 3.

Freiburg — Fribourg — Friburgo

Bureau Murten (Bezirk See)

Wagnerei, Modeschäft. — 1932. 7. November. Inhaber der Firma **Friedrich Schwab**, in Kerzers, ist Friedrich Schwab, Sohn des Friedrich sel., von und in Kerzers. Wagnerei und Modeschäft. Murtenstrasse, Kerzers.

Tuch, Mercerie, Geschirr usw. — 7. November. Inhaber der Firma **Werner Kummer-Zwahlen**, in Kerzers, ist Werner Kummer-Zwahlen, Sohn des Gottlieb sel., von Niederörs (Bern), in Kerzers. Tuch-, Mercerie-, Geschirr- und Spezialehandlung. Burgstadt, Kerzers.

Mechanische Werkstätte usw. — 7. November. Teilhaber der Kollektivgesellschaft unter der Firma **Witwe Roth & Söhne**, in Ulmiz, sind Anna Roth geb. Tanner, Witwe des Heinrich, Heinrich Roth und Georges Roth, Söhne des Heinrich sel., alle von Bonfol, in Ulmiz. Die Gesellschaft beginnt mit der Eintragung ins Handelsregister. Mechanische Werkstätte und Handel mit landwirtschaftlichen Maschinen. Geschäftslokal: Ulmiz.

Bureau de Romont (district de la Glâne)

8. novembre. La Pharmacie **Schmidt**, à Romont, dont le titulaire est Henri Schmidt, à Romont (F. o. s. du c. du 23 février 1906, n° 70, page 277), est radiée ensuite de remise de commerce.

Café. — 8. novembre. Le chef de la maison **Léonie Richoz**, exploitation de l'Hôtel de la Belle-Croix, à Romont (F. o. s. du c. des 16 novembre 1929, n° 269, page 2276), fait inscrire qu'elle renonce à cette dernière exploitation, pour exploiter le café de l'Harmonie, à Romont.

Solothurn — Soleure — Soletta

Bureau Grenchen-Bellach

1932. 8. November. Firma **Genossenschaft Bürgerhaus Löwen**, in Grenchen (S. H. A. B. Nr. 211 vom 10. September 1929, Seite 1843). Imier Jeanerat ist infolge Todes und Franz Tsehuy, Aktuar, infolge Demission aus dem Vorstand ausgeschieden. Die Unterschrift des letztern ist erloschen. In der Generalversammlung vom 18. Juni 1932 wurden an deren Stellen neu in den Vorstand gewählt: Adolf Schild-Zappelsoni, Adolfs sel., Industrieller, und Walter Vogt-Weber, Fabrikant, beide von und in Grenchen. Die übrigen Mitglieder des Vorstandes Dr. Wilhelm Fürst, Präsident, Cesar Schild, Vizepräsident, Alfons Ehrsam, Kassier, Walter Ris, Adolf Brennwald, Otto Rüfenacht und Ernst Lüthy wurden wiedergewählt. Der Kassier Alfons Ehrsam ist nun zugleich auch Aktuar. Er führt mit dem Präsidenten und dem Vizepräsidenten kollektiv je zu zweien die rechtsverbindliche Firmaunterschrift.

Bureau Stadt Solothurn

Wirtschaft. — 7. November. Die Einzelfirma **Fritz Richard-Binz**, Wirtschaftsbetrieb, Restaurant zum «Rebstock», in Solothurn (S. H. A. B. Nr. 47 vom 26. Februar 1932, Seite 487), ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

Wirtschaft, Weinhandlung. — 8. November. Inhaber der Einzelfirma **Scagliola Philippo**, in Solothurn, ist Philippo Scagliola, italienischer Staatsangehöriger, in Solothurn. Wirtschaftsbetrieb und Weinhandlung. Restaurant zur «Schweizerhalle», Hauptgasse Nr. 28.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

Futtermittel usw. — 1932. 3. November. Die Firma **Alfred Jauslin**, in Basel (S. H. A. B. Nr. 265 vom 4. September 1931, Seite 1916), Fabrikation und Handel in Futtermitteln usw., ist infolge Verzichtes des Inhabers erloschen.

3. November. Unter der Firma **Alfred Jauslin, Grano-Krafftutterfabrik Aktiengesellschaft Basel** bildet sich auf Grund der Statuten vom 24. Oktober 1932, mit Sitz in Basel, auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft zur Fabrikation und zum Handel mit Krafftutterprodukten in Weiterführung des Unternehmens der Firma «Alfred Jauslin». Das Grundkapital beträgt Fr. 100.000, eingeteilt in 200 Namenaktien von Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt von Alfred Jauslin, in Basel, einen Teil der Aktiven in der Höhe von Fr. 228.377.10 und einen Teil der Passiven in der Höhe von Fr. 168.377.10 gemäss Bilanz vom 1. Oktober 1932. Der Uebernahmepreis von Fr. 60.000 wird ausgerichtet durch Uebergabe von 120 Aktien an Alfred Jauslin. Ludwig Seitz-Schneek, in Reinach, bringt eine Forderung gegen Alfred Jauslin von Fr. 30.000 in die Gesellschaft ein und erhält hierfür an Zahlungsstatt 60

Aktien. Gottlieb Jauslin-Vogt, in Muttenz, bringt eine Forderung gegen Alfred Jauslin von Fr. 10,000 in die Gesellschaft ein und erhält hierfür an Zahlungsstatt 20 Aktien. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Mitglieder des Verwaltungsrates sind Alfred Jauslin-Kalina, Kaufmann, von Muttenz, in Basel, Präsident; Ludwig Seitz-Schneck, Landwirt, deutscher Reichsangehöriger, in Reinach (Baselland), und Gottlieb Jauslin-Vogt, Landwirt, von und in Muttenz. Alfred Jauslin-Kalina führt Einzelunterschrift. Ludwig Seitz-Schneck und Gottlieb Jauslin-Vogt führen Kollektivunterschrift. Zum Prokuristen mit Einzelunterschrift wird ernannt Ernst Villiger, von und in Basel. Geschäftslokal: Leimgrubenweg 16.

3. November. Unter der Firma **Grano-Krafftutter-Vertriebsgesellschaft Basel** bildet sich auf Grund der Statuten vom 24. Oktober 1932, mit Sitz in Basel, auf unbestimmte Zeit eine Aktiengesellschaft zum Vertrieb des Krafftutters und der Futtermittel der Alfred Jauslin, Grano-Krafftutterfabrik Aktiengesellschaft Basel im Gebiete der Nordwestschweiz. Das Grundkapital beträgt Fr. 20,000, eingeteilt in 40 Namenaktien von Fr. 500. Die Gesellschaft übernimmt von Alfred Jauslin gemäss Vertrag vom 24. Oktober 1932 ein Lieferungsautomobil Marke Fiat zum Preise von Fr. 4000. Der Uebernahmepreis wird ausgerichtet durch Uebergabe von 8 Aktien an Alfred Jauslin. Ludwig Seitz-Schneck, in Reinach, bringt eine Forderung gegen Alfred Jauslin, in Basel, von Fr. 14,000 in die Gesellschaft ein und erhält hierfür an Zahlungsstatt 28 Aktien. Ernst Villiger, in Basel, bringt eine Forderung gegen Alfred Jauslin von Fr. 2000 in die Gesellschaft ein und erhält hierfür an Zahlungsstatt 4 Aktien. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Verwaltungsrat besteht aus 1—5 Mitgliedern. Mitglieder des Verwaltungsrates sind: Alfred Jauslin-Kalina, Kaufmann, von Muttenz, in Basel, Präsident; Ludwig Seitz-Schneck, Landwirt, deutscher Staatsangehöriger, in Reinach (Baselland), und Ernst Villiger, Kaufmann, von und in Basel. Alfred Jauslin-Kalina führt Einzelunterschrift. Kollektivunterschrift führen Ludwig Seitz-Schneck und der Prokurist Gerhard Seitz, deutscher Reichsangehöriger, in Reinach. Geschäftslokal: Leimgrubenweg 16.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

Spezereien, Haushaltungsartikel usw. — 1932. 7. November. Inhaber der Firma **Eduard Neidhart**, in Ramsen, ist Eduard Neidhart, von und in Ramsen. Handlung in Spezereien, Kolonialwaren und Haushaltungsartikeln; Zimmereigeschäft. Hauptstrasse 264.

8. November. **Kurhaus- und Bäder-Beteiligungs-A.-G.**, Aktiengesellschaft, mit Sitz in Schaffhausen (S. H. A. B. Nr. 192 vom 20. August 1931, Seite 1810). Aus dem Verwaltungsrat ist Dr. Paul Jenny ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das verbleibende Mitglied des Verwaltungsrates Dr. Carl Alfred Spahn, Rechtsanwalt, von Schaffhausen, in Zürich, führt nunmehr für die Gesellschaft die rechtsverbindliche Einzelunterschrift.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

Weinhandlung. — 1932. 5. November. Die Firma **Fritz Hiss-Ledergerber**, Weinhandlung, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 169 vom 23. Juli 1930, Seite 1564), ist infolge Todes des Inhabers erloschen.

Weinhandlung. — 5. November. Inhaberin der Firma **Fritz Hiss-Ledergerber's Wwe.**, in St. Gallen C, ist Anna Barbara Hiss Ledergerber, von Tablat (St. Gallen O), in St. Gallen C. Weinhandlung; Brühlgasse 29.

7. November. Inhaber der Firma **Locker, Photograph**, in St. Gallen C, ist Schmil Locker genannt Schärf, von Rumänien, in St. Gallen C. Vertrieb von Postkarten und photographischen Bildern; Engelgasse 12 b.

Textilien usw. — 7. November. Inhaber der Firma **Jacob Fuchs**, in St. Gallen C, ist Jacob Fuchs, von Trimmis (Graubünden), in St. Gallen C. Vertretungen in Textilien usw.; Demutstrasse 50.

7. November. Die Firma **Franz Buchholz, Schweizerisches Schauenster Dekorations-Institut**, in St. Gallen (S. H. A. B. Nr. 293 vom 16. Dezember 1931, Seite 2692), ist infolge Konkurses erloschen.

Holzhandel, Hotel. — 7. November. Die Firma **Caspar Heini**, Holzimport und Holzhandel und Kommission, Hotel-Restaurant Central, in Heerbrugg-Au (S. H. A. B. Nr. 133 vom 10. Juni 1932, Seite 1423), ist infolge Konkurses erloschen.

Aargau — Argovie — Argovia

Weine, Spirituosen usw. — 1932. 8. November. Die Firma **Esteban Ros**, Handel mit Weinen und Spirituosen, Spanische Weinhalle zum «Malaga», in Aarau (S. H. A. B. Nr. 56 vom 8. März 1923, Seite 475), ist infolge Wegzuges des Inhabers erloschen.

Weine, Spirituosen usw. — 8. November. Die Firma **Guillermo Ros**, Spanische Weinhalle zur Stadt Malaga, in Baden (S. H. A. B. Nr. 225 vom 26. September 1927, Seite 1709), hat ihren Sitz nach Aarau verlegt, woselbst der Inhaber Guillermo Ros, spanischer Staatsangehöriger, auch wohnt. Die Firma verzichtet nun als Natur des Geschäftes: Handel mit Weinen und Spirituosen, Spanische Weinhalle «zum Malaga». Geschäftslokal: Kronengasse 3.

8. November. **Zuckermühle Ruppertswil A.G.**, mit Sitz in Ruppertswil (S. H. A. B. Nr. 174 vom 28. Juli 1932, Seite 1848). In der ausserordentlichen Generalversammlung vom 22. Oktober 1932 wurde die Erhöhung des Aktienkapitals von bisher Fr. 130,000, eingeteilt in 260 Namenaktien zu Fr. 500, auf Fr. 260,000 beschlossen und durchgeführt durch Ausgabe von 260 Namenaktien im Nennwerte von Fr. 500. Der § 2 der Statuten ist dementsprechend abgeändert worden. Das Grundkapital der Gesellschaft beträgt somit Fr. 260,000, eingeteilt in 520 auf den Namen lautende Aktien im Nennwerte von Fr. 500, die voll einbezahlt sind.

Ziegel, Backsteine. — 8. November. Die Firma **Emil Thut**, Ziegel- und Backsteinfabrik, in Aarau (S. H. A. B. 1903, Seite 1802), ist infolge Geschäftsaufgabe erloschen.

Bäckerei, Konditorei. — 8. November. Inhaber der Firma **Walter Hartmann**, in Rohr, ist Walter Hartmann, von Scherz, in Rohr: Bäckerei-Konditorei.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Lugano

Legnami, frutta e verdura. — 1932. 8. novembre. La ditta **Francesco Tomasini**, in Pregassona, legnami, frutta e verdura (F. u. s. di c. del 24 febbraio 1914, n° 45, pag. 312), viene cancellata per cessazione di commercio.

8 novembre. Sotto la ragione sociale **Unione degli Importatori di Salumi**, è stata costituita per tempo indeterminato, con sede in Lugano, una società a cooperativa, avente per iscopo la tutela degli interessi collettivi degli importatori di salumi. Essa non si propone scopo di lucro. È esclusa ogni responsabilità dei singoli soci per le obbligazioni della società della quale è garante solo il patrimonio sociale. Gli statuti sono del 12 ottobre 1932. Possono far parte della società le persone fisiche e morali che esercitano da 3 anni il commercio della importazione di salumi e che sono iscritte nel registro di commercio. L'ammissione è dichiarata dal consiglio direttivo su domanda scritta. La qualità di socio si perde: a) colla dimissione, ammissibile in ogni tempo e da notificarsi per iscritto al consiglio direttivo. Essa diventa effettiva colla fine dell'esercizio in corso se notificata entro il 30 novembre e colla fine dell'esercizio successivo, se notificata più tardi. I dimissionari sono tenuti all'adempimento di loro obblighi sociali; b) coll'esclusione che può essere pronunciata dall'assemblea contro un socio il quale contravvenga allo statuto e rechi danno agli interessi sociali; c) colla radiazione da dichiararsi dal comitato direttivo, qualora venissero a mancare in un socio i requisiti dai quali è fatta dipendere la sua ammissione; d) colla morte di un socio o collo scioglimento di una ditta associata. Gli eredi o successori di un socio possono diventare soci a loro volta a seguito di apposita istanza di ammissione e se ricorrono in essi i requisiti voluti dallo statuto. Chi perde la qualità di socio non ha diritto al patrimonio sociale. La tassa di entrata e la tassa annuale sono fissate dal consiglio direttivo: attualmente fr. 100 e fr. 50 rispettivamente. Le pubblicazioni sociali sono fatte sul Foglio ufficiale cantonale. Sono organi della società: a) l'assemblea sociale; b) il comitato direttivo, composto di 3 membri; c) il revisore. Attuali membri del consiglio direttivo sono: Luigi Sargenti fu Celeste, commerciante, da Magadino, suo domicilio, presidente; Carlo Foppa fu Bernardo, commerciante, da Lugano, domiciliato a Vacallo, vice-presidente; Luigi Bottinelli fu Giuseppe, commerciante, da Italia, domiciliato a Lugano, membro. La firma sociale appartiene collettivamente a 2 membri del comitato direttivo. Uffici sociali in Lugano, Piazza Molino Nuovo n° 1, presso Luigi Bottinelli.

Distretto di Mendrisio

Vini, liquori, birreria. — 7 novembre. La società in nome collettivo **Fratelli Fumagalli successori a Giuseppe Fumagalli di Luigi**, commercio di vini e liquori, in Chiasso (F. u. s. di c. del 30 ottobre 1923, n° 254, pag. 2040), ha cambiato la sua denominazione in **Fratelli Fumagalli successori a Giuseppe Fumagalli fu Luigi**, ed ha aggiunto al suo genere di commercio: esercizio di una birreria.

Commestibili, coloniali, frutta, ecc. — 7 novembre. La ditta individuale **Egidio Cairoli**, negozio di commestibili e coloniali, in Chiasso (F. u. s. di c. del 24 agosto 1932, n° 197, pag. 2042), ha aggiunto al suo genere di commercio: negozio di frutta e verdura a Mendrisio.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Cossonay

Menuiserie, etc. — 1932. 8 novembre. Le chef de la raison **André Berney**, à La Sarraz, est André fils de Léopold Berney, originaire de l'Abbaye, domicilié à La Sarraz. Menuiserie, ébénisterie et charpente.

Bureau de Lausanne

7 novembre. Sous la raison sociale **Mercerie-Bonneterie de la Place S. A.**, il a été constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne. Les statuts portent la date du 17 octobre 1932. Sa durée est illimitée. La société a pour but l'exploitation d'un commerce de mercerie, bonneterie et d'un atelier de tailleur. Le capital social est de fr. 100, divisé en 5 actions nominatives de fr. 20 chacune, entièrement libérées. Les publications seront faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 3 membres. Elle est valablement engagée par la signature collective de deux administrateurs, le cas échéant, par la signature de l'administrateur unique, si le conseil se compose d'un seul membre. Pour la première période est désignée en qualité de seul administrateur **Martina Hochstrasser**, de Hägglingen (Argovie), ménagère, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, Avenue de Cour 81, chez Jeanne Lupérini.

7 novembre. Sous la raison sociale **Compagnie foncière de la Vuachère-Trabandan A. S. A.**, il a été constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne, qui a pour but l'achat, la vente et la location d'immeubles bâtis ou non bâtis, sis dans le canton de Vaud, la construction et toutes opérations financières analogues, la prise de participations financières. Les statuts portent la date du 1^{er} novembre 1932. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 2500, divisé en 25 actions de fr. 100 chacune, nominatives. Les publications seront faites dans la Feuille d'avis de Lausanne. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Quand le conseil d'administration compte plusieurs membres, la société est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Quand il n'y a qu'un seul administrateur, il engage à lui seul la société. Pour la première période triennale, il n'y a qu'un seul administrateur désigné en la personne de Louis Pignet, du Chenit, administrateur de sociétés, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, Avenue Dapples 34, chez Louis Pignet.

7 novembre. Sous la raison sociale **Compagnie foncière de la Vuachère-Trabandan B. S. A.**, il a été constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne, qui a pour but l'achat, la vente et la location d'immeubles bâtis ou non bâtis, sis dans le canton de Vaud, la construction et toutes opérations financières analogues, la prise de participations financières. Les statuts portent la date du 1^{er} novembre 1932. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 2500, divisé en 25 actions de fr. 100 chacune, nominatives. Les publications de la société seront valablement faites dans la Feuille d'avis de Lausanne. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Quand le conseil d'administration compte plusieurs membres, la société est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Quand il n'y a qu'un seul administrateur, il engage à lui seul la société. Pour la première période triennale, il y a un seul administrateur désigné en la personne de Louis Pignet, du Chenit, administrateur de sociétés, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, Avenue Dapples 34, chez Louis Pignet.

7 novembre. Sous la raison sociale **Compagnie foncière de la Vuachère-Trabandan C. S. A.**, il a été constitué une société anonyme dont le siège est à Lausanne, qui a pour but l'achat, la vente et la location d'immeubles bâtis ou non bâtis, sis dans le canton de Vaud, la construction et toutes opérations financières analogues, la prise de participations financières. Les statuts portent la date du 1^{er} novembre 1932. La durée de la société est illimitée. Le capital social

est de 2500 francs, divisé en 25 actions de fr. 100 chacune, nominatives. Les publications de la société seront faites dans la Feuille d'Avis de Lausanne. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres. Quand le conseil d'administration compte plusieurs membres, la société est engagée par la signature collective de deux administrateurs. Quand il n'y a qu'un seul administrateur, il engage à lui seul la société. Pour la première période triennale, il y a un seul administrateur désigné en la personne de Louis Piguet, du Chenit, administrateur de sociétés, à Lausanne. Bureau de la société: à Lausanne, Avenue Dapples n° 34, chez Louis Piguet.

Société immobilière. — 7 novembre. Dans son assemblée générale du 5 novembre 1932, la société anonyme **L'Orient S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 9 mars 1932), a nommé administrateur Fernand Dutoit, de Moudon, régisseur, à Pully, avec signature sociale individuelle, en remplacement de Willy Luther, démissionnaire, dont la signature est radiée. Bureau de la société: à Lausanne, rue de l'Alé 21, bureaux Mérimat et Dutoit, régisseurs.

Produits dentifrices. — 7 novembre. Le chef de la maison **Roland Erne**, à Lausanne, est Roland Erne, allié Meyer, de Leuggern (Argovie), à Lausanne. Fabrication de produits dentifrices. Place du Nord 2.

7 novembre. Dans son assemblée générale du 25 octobre 1932, et selon procès-verbal dressé par le notaire René Kreis, à Lausanne, la société anonyme **Garage Exelsior S. A.**, dont le siège est à Lausanne (F. o. s. du c. du 1^{er} mai 1931), a modifié ses statuts. Les modifications intéressant les tiers sont les suivantes. Le capital social de fr. 50,000, divisé en 50 actions de fr. 1000, est réduit à fr. 5000 par la réduction du nominal de chaque action de fr. 1000 à fr. 100. Le capital social de fr. 5000 est divisé en 50 actions de fr. 100 chacune, nominatives. La société est valablement engagée par la signature de l'administrateur, ou par la signature collective de deux administrateurs, si le conseil se compose de plusieurs membres. L'assemblée a également pris acte de la démission de l'administrateur Frédéric Schurch, dont la signature est radiée. Elle a confirmé comme seul administrateur Hélène Lups, à Montreux, Châtelard. La procuration conférée à Marthe Burki est radiée. Bureaux de la société: à Lausanne, Terreaux 2, étude Menétray et Redard, notaires.

Bijouterie, etc. — 7 novembre. Le chef de la maison **Henri Eisenberg**, à Lausanne, est Henri Eisenberg, de Corbeyrier (Vaud), à Lausanne. Commerce de bijouterie et de bracelets cuirs et métalliques. Rue de la Paix 2.

Manufacture de trousseaux, etc. — 7 novembre. La maison **Isaac Gédance**, ayant son siège jusqu'ici à Vevey, inscrite au registre du commerce du district de Vevey le 11 janvier 1932 et publiée dans la F. o. s. du c. du 18 janvier 1932, a transféré son domicile commercial à Lausanne. Le chef de la maison est Isaac Gédance, de Genève-Ville, à Lausanne, marié sous le régime de la séparation de biens d'avec sa femme Alice-Violette née Clerc. Manufacture de trousseaux, toilerie. Avenue Juste Olivier 11bis, à l'enseigne « Comptoir du Lin ».

Société immobilière. — 7 novembre. Dans son assemblée générale du 5 novembre 1932, la société anonyme **L'Horizon S. A.**, ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 9 mars 1932), a nommé administrateur Auguste Mérimat, d'Ollon, régisseur, à Pully, lequel a la signature sociale individuelle, en remplacement de Willy Luther, démissionnaire, dont la signature est radiée. Bureau de la société: à Lausanne, rue de l'Alé 21, bureaux Mérimat et Dutoit, régisseurs.

Produits d'entretien. — 7 novembre. La maison **Sablir**, ayant son siège jusqu'ici à Genève, inscrite au registre du commerce du canton de Genève le 14 avril 1932 et publiée dans la F. o. s. du c. du 19 avril 1932, a transféré son domicile commercial à Lausanne. Le chef de la maison est Jean-Marie-Ludovic Sablier, de France, à Lausanne. Fabrication et vente de produits d'entretien. Rue Mercerie 7.

7 novembre. La société anonyme «**Satec**» produits chimiques et techniques («**Satec**» chemisch-technische Produkte), ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 1^{er} septembre 1932), a, dans son assemblée générale du 5 novembre 1932, nommé administrateur Irmgard Burchard, d'Allemagne, journaliste, à Zurich, Mühlehaldensteig 3, en remplacement de Willy Ritz, démissionnaire, dont la signature est radiée. L'administrateur a la signature sociale individuelle. La procuration conférée à Walter Meier est confirmée.

7 novembre. Dans son assemblée générale du 28 septembre 1932, la **Société immobilière de Beauval**, société anonyme ayant son siège à Lausanne (F. o. s. du c. du 29 avril 1932), a décidé sa dissolution. La liquidation étant terminée, cette raison sociale est en conséquence radiée.

Cassettes de sécurité. — 8 novembre. Le chef de la maison **Georges Croisier**, à Lausanne, est Georges Croisier allié Santoni, de Ballens, à Lausanne. Représentations en cassettes de sécurité et diverscs. Avenue de Cour 2.

Bureau de Morges

Brosses industrielles. — 21 octobre. Sous la raison sociale **Etablissement Alco S. A.**, il a été constitué une société anonyme, qui a son siège à Chavannes par Renens et pour but la fabrication, la représentation et la vente de toutes brosses industrielles. Les statuts portent la date du 10 octobre 1932. La durée de la société est illimitée. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 50 actions nominatives de fr. 100 chacune. Les publications concernant la société seront faites dans la Feuille des avis officiels du canton de Vaud. La société est administrée par un conseil d'administration composé de 1 à 3 membres nommés pour trois ans, rééligibles. A l'égard des tiers, la société est valablement engagée par la signature de l'administrateur-délégué ou par celle du président du conseil d'administration. Pour la première période statutaire, sont élus comme administrateurs: Albert Colelough, de Penthalaz, et Frieda née Lecher, femme séparée de biens de Albert Colelough, tous deux industriels à Chavannes par Renens. Albert Colelough est désigné comme président du conseil d'administration et Frieda Colelough-Lecher en qualité d'administrateur-délégué. Bureaux de la société: chez Frieda Colelough-Lecher, à Chavannes par Renens.

Brosses industrielles. — 21 octobre. La raison **Colelough-Lecher, Etablissements Alco**, à Chavannes par Renens, fabrique de brosses industrielles (F. o. s. du c. du 17 avril 1931, n° 87, page 827), est radiée ensuite du cessation de commerce.

Bureau de Nyon

7 novembre. **Fromagerie de Duillier**, société coopérative dont le siège est à Duillier (F. o. s. du c. du 12 mars 1923, page 499). Dans leur assemblée du 25 février 1932, les sociétaires ont renouvelé leur comité comme suit: président: Maurice Humbert, de Marchissy; secrétaire: Louis Noblet, de

Marchissy (déjà inscrit); membres-adjoints: Armand Langenstein, de Duillier (déjà inscrit); Charles Lude, de Duillier, et Gustave Cuvit, de Mellens, tous agriculteurs, domiciliés à Duillier. Sont radiés: Louis Lanz, président, et John Dunoyer, membre-adjoint; la signature de Louis Lanz est éteinte. La société est engagée par la signature collective du président et du secrétaire.

Bureau de Vevey

Épicerie, primeurs. — 7 novembre. La raison **Georges Anderlédy**, à Vevey, épicerie et primeurs (F. o. s. du c. du 24 mai 1923, n° 118, page 1030), est radiée ensuite de décès du titulaire.

7 novembre. La **Société Immobilière de la Prairie S. A.**, dont le siège est à Vevey (F. o. s. du c. des 15 juin 1915, n° 136, page 813; 21 novembre 1929, n° 273, page 2304), fait inscrire que dans son assemblée générale extraordinaire du 11 octobre 1932, elle a révisé ses statuts. Le capital social est réduit de fr. 180,000 à fr. 9000, la valeur nominale de chaque action étant de ce fait ramené de fr. 1000 à fr. 50. Il n'a pas été appert de modification aux autres faits publiés à ce jour.

Boucherie. — 7 novembre. Le chef de la raison **Pierre Masson**, à Vevey, est Pierre, fils de feu Vincent Masson, du Châtelard-Montreux, domicilié à Vevey. Boucherie-charcuterie. Rue de la Poste.

Corsets sur mesure, etc. — 7 novembre. La raison **Wilhelmine Marek**, à Clarens-Le Châtelard, corsets sur mesure, lingerie (F. o. s. du c. du 31 décembre 1931, n° 304, page 2829), est radiée ensuite de renonciation de la titulaire.

8 novembre. La **Société anonyme du Messenger de Montreux**, dont le siège est à Montreux-Planches (F. o. s. du c. des 23 août 1904, n° 327, page 1306; 20 février 1929, n° 42, page 357), a nommé comme président de son conseil d'administration, en remplacement de Charles Corbaz, décédé, dont la signature est radiée, Jules Piliwet, jusqu'ici administrateur. A été désigné comme nouvel administrateur, sans droit à la signature sociale, Robert Maron, de Berlingen (Thurgovie), notaire, à Montreux-Planches. Jules Piliwet a, en outre, été désigné en qualité d'administrateur-délégué. La société est engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature individuelle du président du conseil d'administration ou de l'administrateur-délégué.

8 novembre. La **Société Anonyme de l'Imprimerie Nouvelle Chs. Corbaz**, à Montreux, dont le siège est à Montreux-Planches (F. o. s. du c. des 1^{er} février 1906, n° 41, page 161; 20 novembre 1922, n° 272, page 2203), a apporté les modifications suivantes à la constitution de son conseil d'administration. Sont élus: a) vice-président: Lucien Chessex (jusqu'ici administrateur); b) nouveaux administrateurs, sans droit à la signature sociale: Charles Perdrisat, d'Onnens-Bonvillars, ingénieur, à Genève, et Louis Blanchod, d'Avenches, négociant, à Montreux-Châtelard; c) secrétaire-directeur, pris hors du conseil: Georges Corbaz, du Mont s. Lausanne, imprimeur, à Montreux-Planches. La signature de Charles Corbaz, secrétaire et administrateur-délégué, décédé, est radiée. L'administrateur Arnold Zurcher, démissionnaire, est radié. La société est engagée, vis-à-vis des tiers, par la signature individuelle du président du conseil d'administration ou du secrétaire-directeur.

Genf — Genève — Ginevra

Spiritueux et vins. — 1932. 7 novembre. Le chef de la maison **Decroux**, à Genève, est François Decroux, de nationalité française, domicilié à Genève. Commerce de spiritueux et vins en gros et détail. 29, Bd. du Pont d'Arve.

Épicerie, primeurs. — 7 novembre. Le chef de la maison **Calixte Schafer**, à Carouge, est Joseph-Calixte Schafer, de Bösingen (Fribourg), domicilié à Carouge. Commerce d'épicerie-primeurs. Place du Marché n° 15.

Café-brasserie. — 7 novembre. La maison **Daniel Martinat**, à Genève (F. e. s. du c. du 4 juin 1930, page 1181), a remis son restaurant ouvrier, 45, Rue de Carouge; elle exploite actuellement un café-brasserie, 3, Rue Masbeau.

Restaurant-crémérie. — 7 novembre. Le chef de la maison **Paul Longchamp**, à Saint-Georges (Lancy), est Paul-Albert Longchamp, du Lieu (Vaud), domicilié à St-Georges, marié sous le régime de la séparation de biens avec Zoé-Marie née Jacquier. Exploitation d'un restaurant-crémérie. Stand de St-Georges.

Épicerie. — 7 novembre. Le chef de la maison **Robert Michel**, à Châtelaine (Vernier), est Robert Michel, de la Tour de Peiz (Vaud), domicilié à Genève. Commerce d'épicerie, primeurs. 60, Rue de Châtelaine.

Antiquités. — 7 novembre. **Charles Amann**, commerce d'antiquités, à Genève (F. o. s. du c. du 26 novembre 1930, page 2423). Les locaux de la maison sont transférés: 22, Promenade Saint-Antoine.

Modes. — 7 novembre. Le chef de la maison **Irma Rinoldi**, à Genève, est Mlle Irma Rinoldi, de nationalité italienne, domiciliée à Genève. Commerce de modes. 10, Rue Bonivard.

Jeu de foot-ball de table. — 7 novembre. Louis-Emilo Basset, de Goumoëns-la-Ville (Vaud), domicilié à Collonge-Bellerive, marié sous le régime de la séparation de biens avec Jeanne-Elisabeth-Thérèse née Calendret et Jean-Pierre Tronchet, de Choulex, domicilié à Collonge-Bellerive, ont constitué à Genève, sous la raison sociale **Basset et Tronchet, Société d'exploitation du jeu de foot-ball de table «Hip-Hip»**, une société en nom collectif qui a commencé le 1^{er} janvier 1932. La société n'est valablement engagée vis-à-vis des tiers que par la signature collective des deux associés. Fabrication, vente et exploitation en Suisse du jeu de foot-ball de table «Hip-Hip», ainsi que la vente des licences pour l'étranger. 3, Rue des Rois.

Diamants, etc. — 7 novembre. La succursale établie à Genève, sous la raison: **L. M. van Moppes & Sons, Londres, succursale de Genève** (F. o. s. du c. du 23 juin 1928, page 1241), par la maison «L. M. van Moppes & Sons», commerce de diamants bruts pour l'industrie et toutes pierres nécessaires pour l'horlogerie, ayant son siège principal à Londres, est radiée ensuite de sa suppression.

7 novembre. Aux termes du procès-verbal et statuts dressés par M^e Julien Baumgartner, notaire, à Genève, le 28 octobre 1932, il a été constitué une société anonyme sous la raison sociale: **Société Immobilière Le Séchard**. Le siège de la société est à Genève; sa durée est illimitée. Elle a pour objet toutes affaires immobilières, notamment la construction de villas modernes. Le capital social est de fr. 5000, divisé en 10 actions, nominatives, de fr. 500 chacune. La société est administrée par un conseil composé de 1 à 5 membres. Elle est représentée et engagée vis-à-vis des tiers, si le conseil comprend un seul administrateur, par la signature individuelle de celui-ci, et en cas de pluralité d'administrateurs, de la façon que décidera le conseil. L'organe de publicité de la société est la Feuille d'avis officielle du canton de Genève. Le conseil d'administration comprend un seul administrateur, élu en la personne de Roger Egger, régisseur, de Chêne-Bourg, à Genève. Adresse de la société: 42, Rue du Rhône, bureau de l'administrateur.

La Rente Immobilière — Société de Construction à Genève
Bilan au 30 juin 1932

Actif			Passif		
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Immeubles:			Capital actions	2,600,000	—
Carl-Vogt, 33	162,105.—	—	Emprunts hypothécaires	745,500	—
Pâquis, 25	150,000.—	—	Emprunts chirographaires	36,000	—
Chantepoulet, 11	561,000.—	—	Société Immobilière Vudalla B	353	55
Rhône, 6bis	210,000.—	—	Société Immobilière du Nouveau Chemin	2,380	95
Tranchées, 4	165,000.—	—	Société Immobilière du Chemin des Usines	6,561	80
Portefeuille immobilier (actions et créances)	2,183,685	—	Intérêts à payer	3,974	25
Sociétés Immobilières Vudalla A, C et D	19,706	70	Impôts à payer	7,900	—
Société Immobilière Florissant Maisonnette	23,160	—	Coupons d'actions impayés	339	50
Société Immobilière Vert Bocage	29,665	—	Compte d'attente	15,000	—
Crédit Suisse	18,866	—	Dividende 1932 5%	130,000	—
J.-Th. L'Huillier & ses Fils	121,208	15	Réserve	118,185	80
Frais d'actes (solde à amortir)	21,800	—			
	3,666,195	85		3,666,195	85
Doit					
Compte de profits et pertes au 30 juin 1932					
	Fr.	Ct.		Fr.	Ct.
Redevances Sociétés immobilières Vudalla	24,000	—	Rapport net des immeubles Société Vudalla	33,366	80
Charges, réparations, chauffage, impôts, etc	45,630	90	Loyers et chauffages encaissés	110,217	55
Intérêts hypothécaires et divers	40,476	50	Intérêts sur actions et créances diverses	136,712	10
Frais généraux	4,411	25	Intérêts en banques et divers	1,430	80
Amortissement frais d'actes et divers	8,703	20			
Solde bénéficiaire:					
Dividende	Fr. 130,000.—	—			
Viré à la réserve	28,505.40	40	(A. G. 145)		
	158,505	40		281,727	25
	281,727	25			

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Brésil — Prorogation des échéances

(Voir aussi n° 241 du 14 octobre et 258 du 3 novembre 1932.)

Le décret brésilien n° 21960 du 14 octobre 1932 dispose au sujet de la prorogation des échéances d'obligations et lettres de change, privées et commerciales et de toute autre nature, en monnaie nationale ce qui suit:

Art. 1^{er}. Est suspendu sur tout le territoire de la République pour le délai de 60 jours, à compter de la date de ce décret, l'exigibilité de toutes les obligations privées et commerciales, en monnaie nationale, contractées avant le 20 juillet dernier, date du décret n° 21644, ou avant le 9 juillet, si contractées à l'Etat de S. Paulo, ou y exigible.

Paragraphe unique. A l'effet de ce décret, la facture endossée en duplicata équivaut à une obligation.

Art. 2. A l'échéance de ce délai de soixante jours, prévu par l'article précédent, les obligations privées et commerciales commenceront à être exigibles, d'accord avec le tableau ci-joint et payables en quatre acomptes de 25 %, dont le premier à verser le 14 décembre pour les titres échus originairement entre le 9 et 14 juillet; pour ceux échus entre le 14 et 31 juillet, à la date correspondante du mois de décembre et ainsi de suite par quinzaines.

§ 1. Les titres dont l'échéance tombe sur une date non correspondante, seront payables à la fin du mois.

§ 2. Le défaut de paiement d'un acompte entrainera l'échéance anticipée du restant des acomptes et s'il s'agit d'une lettre de change, au protêt pour le total des acomptes non-payés.

Art. 3. Pendant le délai de la prorogation accordée par les art. 1 et 2 de ce décret, les titres qui ne portent pas d'intérêts conventionnels, seront sujets à celui de 9 % l'an.

Art. 4. Les dispositions contraires sont abrogées.

Oesterreich

Bezahlung von Zinsen, sowie des Erlöses von Kassenscheinen

Die Schweizerische Handelskammer in Wien übermittelt folgende Zusammenstellung der Oesterreichischen Nationalbank über die Auszahlung bzw. Gutschrift von Zins- und Gewinnanteilscheinen, verlostten Stücken, Kassenscheinen und Kontokorrentzinsen, zahlbar in Oesterreich:

Nähere Bezeichnung der Werte	Wenn der Bezugsberechtigte Ausländer Barauszahlung im Inland	Gutschrift zugunsten des Bezugsberechtigten
I. Zins- und Gewinnanteilscheine, sowie verlostte Stücke:		
1. österreichischer, auf Schillinge lautender Wertpapiere, gleichgültig, ob es sich um Aktien oder um festverzinsliche Wertpapiere handelt	zulässig	auf freiem Schillingkonto zulässig
2. österreichischer, auf ausländische Währung lautender, festverzinslicher Wertpapiere, wenn für sie keine Zahlstelle im Ausland besteht	in Schillingen zulässig	auf freiem Schillingkonto zulässig
	in Valuta unzulässig	in Valuta unzulässig
3. österreichischer, auf ausländische Währung lautender, festverzinslicher Wertpapiere, sofern für sie eine Zahlstelle im Ausland bestellt ist	in Schillingen zulässig	in Schillingen nur auf Sperrkonto zulässig
	in Valuta unzulässig	in Valuta unzulässig
4. ausländischer, auf ausländische Währung lautender, festverzinslicher und nicht-festverzinslicher Wertpapiere	sowohl in Schillingen als auch in der von der Auszahlungsstelle zur Verfügung gestellten Fremdwährung zulässig	in der von der ausländischen Auszahlungsstelle zur Verfügung gestellten Fremdwährung zulässig
5. der garantierten Staatsanleihe 1923—1943 (Völkerbundsanleihe), sowohl der österreichischen Teilausgabe als auch aller ausländischen Tranchen	sowohl in Schillingen als auch in der von der Auszahlungsstelle zur Verfügung gestellten Fremdwährung zulässig	sowohl auf freiem Schillingkonto als auch in der von der Auszahlungsstelle zur Verfügung gestellten Fremdwährung zulässig
II. In Oesterreich ausgestellte Kassenscheine:		
1. Erlöse solcher Kassenscheine:		
a) wenn die Kassenscheine auf Schillinge lauten	zulässig	auf freiem Schillingkonto zulässig ¹⁾
b) wenn die Kassenscheine auf Fremdwährung lauten	in Schillingen zulässig	in Schillingen auf freiem Schillingkonto zulässig ²⁾
	in Valuta unzulässig	in Valuta unzulässig

Nähere Bezeichnung der Werte	Wenn der Bezugsberechtigte Ausländer Barauszahlung im Inland	Gutschrift zugunsten des Bezugsberechtigten
2. Zinsen solcher Kassenscheine:		
a) wenn die Kassenscheine auf Schillinge lauten	zulässig	auf freiem Schillingkonto zulässig
b) wenn die Kassenscheine auf Fremdwährung lauten	in Schillingen zulässig	in Schillingen nur auf Sperrkonto zulässig
	in Valuta unzulässig	in Valuta unzulässig
III. Kontokorrentzinsen:		
1. a) aus freiem Schillingguthaben	zulässig	auf freiem Schillingkonto zulässig
b) aus gesperrtem Schillingguthaben	unzulässig	auf Schillingensperrkonto zulässig
2. aus Valutaguthaben	nur in Schillingen zulässig	nur in Schillingen auf Sperrkonto zulässig

Als bezugsberechtigte Ausländer sind nur solche Personen (Firmen) anzusehen, die ihren Wohnsitz (Sitz) nachweisbar im Ausland haben. Die in der vorstehenden Aufstellung vorgesehenen Barauszahlungen und Gutschriften dürfen an Ausländer nur dann geleistet werden, wenn die in Betracht kommenden Werte entweder ihnen unmittelbar aus dem Ausland eingesendet oder vor dem 1. Juli 1932 in einem für sie geführten Depot hinterlegt worden sind.

Die Verwendung der auf einem solchen Sperrkonto guthabebewilligten Schillingbeträge ist jeweils an die schriftliche Bewilligung der Oesterreichischen Nationalbank gebunden und wird bis auf weiteres für nachstehende Zwecke bewilligt:

- Zur Anlage in Hypotheken auf österreichischem Grundbesitz, wenn die betreffenden Darlehen mindestens auf die Dauer von 3 Jahren erteilt werden;
- für den Erwerb österreichischen Grundbesitzes, wobei selbstverständlich der Ausländer von den sonst nach den österreichischen Gesetzen bestehenden Beschränkungen im Erwerb des Grundbesitzes nicht enthooben werden kann;
- Zum Erwerb von Effekten, soweit es sich um inländische Emissionen inländischer Schuldner handelt und soweit sich der Erwerber einer mindestens dreijährigen, zugunsten der Oesterreichischen Nationalbank bestimmten Sperre dieser Effekten unterzieht;
- zum Erwerb von Waren österreichischer Erzeugung, die in das Ausland ausgeführt werden sollen. Es behält sich jedoch die Oesterreichische Nationalbank in diesem Falle vor, die Abfuhr einer Quote des Gegenwertes der ausgeführten Waren in fremder Währung zu verlangen;
- zur Verwendung im Reiseverkehr nach Oesterreich durch Personen, die ihren Wohnsitz in dem betreffenden Gläubigerlande haben;
- zur Begleichung von Bestandzinsen und endlich
- zur Begleichung von Ansprüchen für Dienstleistungen (z. B. des Honorars von Aerzten, Anwälten und dergl.).

¹⁾ Dies jedoch nur dann, wenn einwandfrei nachgewiesen wird, dass der Kassenschein bereits vor dem 10. Oktober 1931 im Besitz eines Ausländers gewesen ist oder dass der Ausländer den Schilling-Kassenschein nach diesem Datum für einen auf Fremdwährung lautenden Kassenschein erworben hat, der jedoch ebenfalls bereits vor dem 10. Oktober 1931 in seinem Besitz gewesen sein muss.

²⁾ Dies jedoch nur dann, wenn einwandfrei nachgewiesen wird, dass der Kassenschein bereits vor dem 10. Oktober 1931 im Besitz eines Ausländers gewesen ist.

265. 11. 11. 32.

Ungarn — Einfuhrbeschränkungen

In Ergänzung der früheren Einfuhrbeschränkungen (vergl. Schweizerisches Handelsamtsblatt Nr. 23 vom 29. Januar, Nr. 62 vom 15. März, Nr. 95 vom 25. April, Nr. 141 vom 20. Juni und Nr. 173 vom 27. Juli 1932) ist durch eine Regierungsverordnung in Ungarn mit Wirkung ab 6. November 1932 die Einfuhr weiterer Waren an die Bewilligung des Handelsministeriums geknüpft worden. Für diese Einfuhrbewilligungen wird ebenfalls eine Manipulationsgebühr von 1/2% des Warenwertes erhoben. Sendungen, die nachweisbar noch vor der Veröffentlichung dieser Verordnung einer öffentlichen Transportanstalt mit Bestimmung nach Ungarn übergeben wurden, können noch ohne Einfuhrbewilligung und ohne Entrichtung der Manipulationsgebühr eingeführt werden, sofern die Verzollung der Sendung bis einschliesslich 15. November 1932 erfolgt.

Die Regelung kommt für folgende weitere Waren zur Anwendung:

Nr des ungarischen Zolltarifs	Ware
Pos. 36	Blumenzwiebel und -Knollen, Wurzelstöcke, Rhizome und Wurzeln winterharter Stauden.
aus Pos. 38	Zierblätter, Ziergräser, Zierzweige und dergleichen Blumenbindematerial: a) frisch: 2. von Nadelhölzern, Ilex, Mahonia, Myrthus und Evonymus; b) getrocknet, oder anders zugerichtet.
Pos. 71	Zucker- und Futterrübensamen.
Pos. 80	Pflaumen und Ringlotten (Reinlandes) frische.
aus Pos. 85	Obst getrocknet, gedörrt, gepresst, zusammengeschnitten, zerkleinert, pulverisiert. Pflaumenmatsche.
Pos. 195	Rundholz (Bau- und Werkholz, Stammholz, Grubenholz und Stangenholz) von Hölzern der europäischen Forstwirtschaft auch Zelluloseholz.
aus Pos. 217	Mexikanisches Gras.
Pos. 255b	Essigsäure für gewerbliche Zwecke, denaturiert.
Pos. 374	Fussbodenwachs und anderes geformtes Wachs in Stücken im Gewicht von 500 g und weniger (mit Ausnahme des Schusterwachses), Fussbodenglanz.
Pos. 375	Lederputz, Lederweich-, Lederglanz- und Lederkonservierungsmittel, Schuhcreme, sowie Schuhwachs und sonstige fetthaltige Reinigungsmittel für den Detailverkauf ausgerüstet.
Pos. 376	Schuh- und Stiefelwische.
aus Pos. 382b	Blutalbumin.
Pos. 414b	Litopon.
Pos. 478	Sportartikel und Turngeräte aus Holz.
aus Pos. 518	Ansichtskarten: a) mit Ansichten von Städten und ähnlichen: 1. auf lichtempfindlichem Photopapier.
Pos. 612a	Wirk- und Strickwaren aus Schafwolle in ganzen Stücken (Meterware).
Pos. 634b	Hüttilz, lockere (vorgeknütete, doch noch ungewalkte), Hutstampe aus Schafwolle oder aus anderen Haaren.
Pos. 693	Unglasierte Tonröhren aus löcherigem (porösem) aber nicht feuerfestem Material.

Nr. des ungarischen Zolltarifs	Ware
Pos. 716c	Natürliche Schleifsteine und Wetzsteine aller Art.
Pos. 742	Ofen und Sparherde, sowie deren Bestandteile, aus Gusseisen.
Pos. 795	Lampen.
Pos. 797	Säbel und andere Hieb- und Stichwaffen, sowie deren Scheiden und Bestandteile.
aus Pos. 798	Essbestecke: c) Messerklingen, Gabeln und Löffel aus Metallen.
Pos. 800a	Schlittschuhe.
Pos. 812	Pereonosporaspritzen.
Pos. 818	Reinigungs- und Ausreutemaschinen (Triöre), insofern es keine Maschinen der Mühlenindustrie sind, sowie deren Bestandteile.
Pos. 854	Elektrische Koch-, Wärme- und Heizungsapparate, auch für gewerbliche Zwecke.
aus Pos. 855	Elektrische Zähl- und Messapparate und deren Bestandteile: b) andere.
Pos. 932	Echtes Blattgold und Blattsilber.

Unter die Einfuhrbewilligung und Entziehung der Zollmanipulationsgebühr von 1/2% fallen auch die unter die Pos. 587a gehörigen (vergl. unsere Publikation in Nr. 141 vom 20. Juni), die zweifach gewebten, beiderseitig glatten, sogenannten Kameelhaarstoffe. 265. 11. 11. 32.

Internationaler Postgrosverkehr — Service international des virements postaux
Ueberweisungskurse vom 11. November an — Cours de reduction à partir du 11 novembre
 Belgien Fr. 72.20; Dänemark Fr. 90. —; Danzig, Freie Stadt Fr. 101.60; Deutschland Fr. 123.45; Frankreich Fr. 20.39; Italien Fr. 26.65; Japan Fr. 112. —; Jugoslawien Fr. 9.13; Luxemburg Fr. 14.45; Marokko Fr. 20.39; Niederlande Fr. 208.80; Oesterreich Fr. 72.926; Polen Fr. 58.35; Schweden Fr. 91.25; Tschechoslowakei Fr. 15.42; Tunesien Fr. 20.39; Ungarn Fr. 89.92; Grossbritannien Fr. 17.50.

Die Anpassung an die Kursschwankungen bleibt vorbehalten. — L'adaptation aux fluctuations des cours demeure réservée.

Annoncen-Regie:
PUBLICITAS

Schweizerische Annoncen-Expediton A.-G.

Anzeigen — Annonces — Annunzi

Régie des annonces:
PUBLICITAS

Société Anonyme Suisse de Publicité

Erbschaftsinventar * Rechnungsruf

Erblasser: **Ernst Armbruster**, von Gadmen und Bern, gewesener Lithographiebesitzer in **Bern**. 2934

Eingabefrist: bis 30. November 1932.

Forderungs- und Bürgschaftsansprüche mit Inbegriff derjenigen aus dem Geschäftsbetriebe sind innerhalb obiger Frist schriftlich und begründet dem unterzeichneten Notar anzumelden.

Das Lithographiegewerbe Wallgasse 8 wird in unveränderter Weise weitergeführt.

Bern, den 10. November 1932.

Der Beauftragte:
E. Tenger, Fürsprecher und Notar,
 Schwanengasse 7.

Laut Beschluss der Generalversammlung vom 27. Oktober a. e. tritt die **Firma Ergosan A. G. Zürich, Stampfenbachplatz 2** in Liquidation. Zum Liquidator mit Einzelunterschrift wurde **Paul Philipp, Zürich** ernannt. Eventuelle Gläubiger werden aufgefordert, ihre Ansprüche umgehend geltend zu machen. (10481 Z) 2916

Schweizerisch-Afrikanische Handels-Gesellschaft
Swiss-African Trading Company
Zürich

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur

X. ordentlichen Generalversammlung

auf Mittwoch, den 21. Dezember 1932, nachmittags 2 1/2 Uhr, ins Zunfthaus zur Meise, Münsterhof 20, in Zürich, eingeladen.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme der Jahresrechnung, der Bilanz und des Geschäftsberichtes; Beschlussfassung über die Entlastung des Verwaltungsrates.
2. Konstatierung über die Zeichnung und Einzahlung von Fr. 1,000,000 Aktienkapital.
3. Aenderung der Statuten, Art. 5, 6, 9, 27, 28 und 29.
4. Wahl der Kontrollstelle.

Die Herren Aktionäre, welche an der Generalversammlung teilnehmen wollen, erhalten vom Gesellschaftssitz einen Stimmrechtsausweis gegen Hinterlegung ihrer Aktien bis 20. Dezember 1932.

Die Bilanz und die Gewinn- und Verlustrechnung stehen vom 11. Dezember an am Gesellschaftssitz den Herren Aktionären zur Einsicht offen.

Zürich, den 10. November 1932. (10518 Z) 2929 i

Der Verwaltungsrat.

Lactina Suisse Panchaud S.A. à Vevey

Les actionnaires sont convoqués en (628-6 L) 2933

assemblée générale ordinaire

pour le mardi 22 novembre 1932, à 15 heures, à l'Hôtel Suisse, à Vevey, avec l'ordre du jour suivant: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs des comptes seront à la disposition des actionnaires, dès le 12 novembre 1932, au siège social à Vevey, où les cartes d'admission pourront être retirées dès la même date, sur présentation des titres.

Die Zeitung

kauft man, um sie zu lesen. Sie befriedigt den Urtrieb der Neugierde, der in jedem Menschen vorhanden ist.

Neugierde und Interesse erstrecken sich begreiflicherweise auch auf den Inseratenteil, da dem Leser bekannt ist, dass dieser oft auf Vorteile hinweist, die für ihn Bedeutung haben. Also für die Werbung: **DAS ZEITUNGSINSERAT!**

Wie ziehen Sie aus der Zeitungsreklame die grössten Vorteile? Diese Frage besprechen Sie am besten mit uns: **PUBLICITAS.**

Löwenbräu Zürich A.-G. Zürich

Ordentliche Generalversammlung

Die Herren Aktionäre werden hiermit zur ordentlichen Generalversammlung eingeladen auf Montag, den 28. November 1932, nachmittags 5 Uhr, ins Restaurant «Urania», Uraniastrasse 9, Zürich 1.

TRAKTANDEN:

1. Protokoll der letzten ordentlichen Generalversammlung vom 30. November 1931.
2. Abnahme der Jahresrechnung 1931/32. Entgegennahme des Berichtes der Revisoren und Decharge-Erteilung, sowie Beschlussfassung betreffend Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahlen.
4. Diverses.

Die Rechnung und der Revisorenbericht liegen vom 19. November 1932 an den Herren Aktionären im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht auf.

Die Eintrittskarten für die Generalversammlung können gegen den in § 10 der Statuten bezeichneten Ausweis über den Aktienbesitz bis 23. November 1932 im Bureau der Gesellschaft bezogen werden. (10540 Z) 2945 i
 Zürich, den 10. November 1932.

Der Verwaltungsrat.

Société Anonyme MALOSA, Köniz

MM. les actionnaires sont invités à prendre part à l'Assemblée générale extraordinaire qui se tiendra mercredi le 30 novembre 1932, à 11 heures, à l'Hôtel Schweizerhof, Berne, avec l'

ORDRE DU JOUR:

1. Exposé de la situation de la société.
2. Constatation de la perte de plus de la moitié du capital social.
3. Décisions à prendre en vue de la continuation éventuelle des affaires sociales.
4. Nominations statutaires.
5. Divers.

Pour assister à cette assemblée, les actionnaires devront déposer leurs actions au siège de la société, la veille au moins de l'assemblée. 2928 i

Biola Stahlmöbel

Biglen, Spichiger & Cie. A.-G. Biglen (Bern)

Telephon Nr. 19

Schweizer Verkaufs-Organisation

kapitalkräftig, mit Sitz in Zürich, sucht Verbindung mit leistungsfähigen Fabrikanten von Maschinen und Apparaten für Restaurants, Hotels, Konditoreien und Haushaltungen zwecks **Vertriebs** von

Schweizer Qualitäts-Produkten

Ia Referenzen zur Verfügung.
Offerten unter Chiffre A 10517 Z an Publicitas A. G. Zürich.

Die Aktiengesellschaft unter der Firma

Allianz A. G. für Seidenfabrikation & -Export in Zürich

(Alliance S. A. pour la fabrication et l'exportation de soieries)

hat in der ausserordentlichen Generalversammlung der Aktionäre vom 3. Oktober 1932 die Auflösung der Gesellschaft beschlossen.

Als Liquidator wurde Herr Marcel Hintermann ernannt, welcher für die Firma mit dem Zusatz in Liq. (en liq.) allein rechtsverbindlich zeichnet.

Gemäss den Vorschriften des Schweizerischen Obligationenrechtes Artikel 665 ff. werden die Gläubiger der Gesellschaft aufgefordert, ihre Forderungen bis 31. Dezember 1932 am Sitze der Gesellschaft in Zürich, Pelikanstrasse 3, anzumelden.

Die vorliegende Aufforderung wird gemäss den gesetzlichen Bestimmungen dreimal im Schweizerischen Handelsamtsblatt publiziert.

Zürich, den 5. November 1932. (10497 Z) 2924 i

Der Liquidator: Marcel Hintermann.

Rechtsufrige Thunerseebahn

Elektrische Bahn Steffisburg-Thun-Interlaken

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 26. November 1932, um 15 Uhr, im Stadtratssaal, Rathaus Thun.

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 28. November 1931.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung pro 1931. Beschlussfassung über die Anträge des Verwaltungsrates, Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
3. Berichterstattung über die Verhandlungen mit der Bau- und Eisenbahndirektion des Kantons Bern und den übrigen Beteiligten über die Geleiseumbauarbeiten.
4. Berichterstattung über die finanzielle Lage der Gesellschaft.
5. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates.
6. Wahl der Rechnungsrevisoren und der Ersatzmänner.
7. Unvorhergesehenes.

Jahresrechnung, Bilanz und Revisorenbericht sind zur Einsicht der Aktionäre aufgelegt im Bureau der Betriebsdirektion (Schwäbis, Thun). Der gedruckte Geschäftsbericht kann am Tage der Generalversammlung vor Beginn der Verhandlungen im Versammlungsort bezogen werden.

Die Zutrittskarten sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz vom 14. bis 22. November 1932 zu beziehen bei der Kantonalbank-Filiale Thun, der Spar- & Leihkasse Thun, der Spar- & Leihkasse Steffisburg, der Spar- & Leihkasse Bern, beim Bankhaus Guyerzeller in Zürich, sowie bei H. A. Römer, Bankgeschäft in Zürich. Die Zutrittskarten berechtigen zur freien Fahrt auf der S. T. I. nach dem Versammlungsort, werden im Versammlungsort abgestempelt und sind hernach am 26. November zur beliebigen freien Fahrt auf der ganzen Linie gültig.

Thun, den 8. November 1932.

Der Präsident des Verwaltungsrates.

Prämien-Obligationen-Anleihen von 1899 für das Berner Stadttheater

34. Serien-Ziehung

An der heute stattgefundenen Ziehung sind folgende am 10. Januar 1933 zur Rückzahlung gelangende 60 Serien herausgelost worden:

1	127	181	313	469	491	493	599	730	793	814	887
911	1189	1234	1277	1574	1832	1859	2020	2162	2420	2641	2655
2790	2843	2907	2948	2999	3390	3474	3655	3679	4029	4075	4190
4204	4237	4259	4282	4477	4535	4578	4665	4697	4709	4786	4789
5084	5128	5281	5322	5373	5569	5647	5678	5865	5806	5868	5912

Die entsprechende Prämienziehung findet am 10. Dezember 1932, vormittags 9 Uhr, im Bureau der städt. Wertschriftenverwaltung, Erlacherhof, statt. Die Ziehungsliste mit Restantenverzeichnis wird im Stadtanzeiger und Schweizerischen Handelsamtsblatt publiziert werden.

Bern, den 10. November 1932.

Städtische Finanzdirektion

Raaflaub.

2946

Bei Schwächezuständen

des ganzen Körpers wie einzelner Organe hilft unsere Stärkungskur. Sie beruht auf vielfjähriger Erfahrung und Beobachtung. Bitte verlangen Sie kostenlos unsere Aufklärungsschriften 5 G

KURANSTALT Sennrüttli 900m hoch
DEGERSHEIM
F. Danzelsen-Grauer, Dr. med. v. Segesser

In erstem Industrieunternehmen ist die Stelle eines

kaufmännischen Leiters

zu besetzen. Meldungen von Herren schweizerischer Nationalität, sprachkundig und schriftgewandt, die sich auf heste Referenzen über erfolgreiche, selbständige Tätigkeit und Erfahrung in der Maschinenbranche stützen können, werden mit Angabe des Lebenslaufes erbeten unter Chiffre F 10536 Z an Publicitas A.-G., Zürich. 2938

Übernehme Geschäft oder Beteiligung

Nur seriöses Unternehmen, eventuell

General-Vertretung mit Lager

Bin Akademiker (Dr. oec.), franz., deutsch, englisch in Wort und Schrift, gute Kenntnisse im Spanischen. Bankpraxis. Erstklassige Referenzen. Absolute Diskretion. Offerten unter Chiffre Ge 10538 Z an Publicitas Zürich. 2944

Prima Moselwein

2691

in Fässern von 60 Liter ah, franko verzollt jeder Schweizer Station Fr. 1.10 pro Liter.

H. M. Hirsch Söhne, Weingrosshandlung
Friedberger Landstrasse 23, **Frankfurt/Main.**

Erbchafts-Inventar - Rechnungsruf

Erblasser: Herr **Domiik Flury**, des Domiik, von Bern und Matzendorf (Solothurn), gew. unbeschränkt haftender Teilhaber der Kollektivgesellschaft **D. Flury & Co.**, Zigarngeschäft, Bahnhofhalle, wohnhaft gewesen Alexandraweg Nr. 32 in **Bern.**

Eingabefrist his und mit 15. November 1932.

Eingaben für Forderungen an den Erblasser und allfällige Bürgschaftsansprachen, sowie für Guthaben des Erblassers, sind schriftlich und begründet dem unterzeichneten Notar einzureichen. Demselben sind innert der nämlichen Frist auch die Forderungen an die Firma **D. Flury & Co.** anzumelden.

Das Zigarngeschäft wird in unveränderter Weise weitergeführt. 2817

Bern, den 21. Oktober 1932.

Der Beauftragte:

Paul Hofer, Notar, Zeughausgasse 27.

Jeune homme 20 ans, sérieux et intelligent, fils d'une très bonne famille suisse allemande, ayant fréquenté l'Ecole de commerce et possédant quelques notions de la langue française et anglaise 2942

cherche place de volontaire

dans une honne maison de banque ou de commerce de la Suisse romande pour décembre prochain. Adresser offres sous chiffres A 36271 Lz à Publicitas Lucerne.

Maschinenfabrik Oerlikon

Gemäss Beschluss der heutigen Generalversammlung wird Coupon Nr. 34 unserer Aktien mit

Fr. 25.—, abzüglich 3 % Couponsteuer

eingelöst, und zwar an unserer Kasse in Oerlikon, bei der Schweiz. Kreditanstalt, beim Schweiz. Bankverein, bei der Eidgenössischen Bank A. G. und den sämtlichen Sitzen und Zweigniederlassungen dieser Institute und bei den Herren Julius Bär & Co. in Zürich. (10519 Z) 2930 i

Oerlikon, den 9. November 1932.

Der Verwaltungsrat.

Für Fabrikanten, Grossisten und Detaillisten

MADAS-PORTABLE

Für Banken und Versicherungs-Gesellsch.

MADAS-PORTABLE

Für Behörden und Verwaltungen

MADAS-PORTABLE

Für Architekten, Bau-firmen und technische Bureaux

MADAS-PORTABLE

Für jede Art Geschäft, oh gross oder klein

MADAS-PORTABLE

Für alle überhaupt, die zu rechnen haben, existiert heute eine vernünftig kalkulierte **Rechenmaschine**

Schweizer **Puif-Rechenmaschine** Madas-Portable

Additions- und Rechenmaschinen A.-G.
Zürich 1
Limmatquai 34
Tel. 26.930 u. 26.931

Wegen Platzmangel billig zu verkaufen je ein kleiner, ein mittlerer u. ein grösserer feuer- u. diebessicherer

Kassen- und Bücherschrank

eine Kassetten z. Einmauern eine Handkassetten
Offerten unter HAB 2912 an Publicitas Olten.

Aus Liquidation
(im Kanton St. Gallen)

3 Kassettschränke

feuer- und sturzsicher, in ganz gutem Zustande, **billig zu verkaufen.** Diese Schränke werden in der Schweiz überallhin franko geliefert.

Offerten unter Chiffre H 12009 G an Publicitas St. Gallen. 2941

Le titulaire du brevet suisse No 146107, relatif à un dispositif de sécurité contre l'économie intempêtif du gaz, désire entrer en relation avec des fabricants suisses en vue de l'octroi de licences ou cession totale du brevet. S'adr. au Cabinet **L. Fleisch**, ingénieur-conseil, Grand-Chêne 2, **Lausanne.** (615-1 L) 2943

Bringt Ihre Reklame mehr ein als sie kostet?

Besprechen Sie diese Frage mit Leuten vom Fach.